SCHLIERBACH aktuell

NACHRICHTEN
UND INFORMATIONEN
DES STADTTEILS

40. Jahrgang Nr. 12 Dezember 2018

Bild: Hilde Klück

Frohe Weihnachten und ein glückliches Neues Jahr

Sonntag 16.12.2018
Weihnachtsmarkt
am Wolfsbrunnen

Sonntag 20.01.2019
Neujahrsempfang
Stadtteilverein Schlierbach

Samstag 26.1.2019
Neujahrs-Konzert
Freundeskreis Wolfsbrunnen

Herausgeber: Schlierbacher Vereine und Pfarrgemeinden · Impressum Seite 33
Erscheint 4-wöchentlich · Kostenlos an alle Haushalte

bodem

ZAHNARZTPRAXIS

Unsere neu renovierte Praxis feiert ihr erstes Jubiläum!

Zu diesem Anlass laden wir Sie ganz herzlich zu unserem
„Tag der offenen Tür“ am 12.01.2019 von 10 bis 15 Uhr ein.

Bei dieser Gelegenheit können Sie sich ausführlich über die Möglichkeiten der modernen Implantatversorgung, der Keramik in der Zahnmedizin und der Prophylaxe zur Vorbeugung von Karies und Zahnfleischerkrankungen informieren. Selbstverständlich sind auch Fragen zu allen anderen zahnmedizinischen Themen willkommen.

Für Ihr leibliches Wohl ist gesorgt.

Wir freuen uns auf Sie!

Zahnarztpraxis Bodem · In der Aue 10d · 69118 Heidelberg
Tel.: 06221 802819 · www.zahnarzt-bodem.de

Stadtteilverein Schlierbach e.V.

www.stadtteilverein-schlierbach.de

Was wir daraus machen …

…habe ich bereits vor einem Jahr an dieser Stelle zu beschreiben begonnen. In 2018 traf es vielleicht mehr: „Gut Ding braucht Weile“, was die zentralen Themen im Stadtteil anging, bzw. deren Überführung in sichtbare Ergebnisse.

Dafür wurde nun zum Jahresende Großes begonnen: Platz der Begegnung und Umbau des Bürgerhauses. Beides Zeichen, dass sich Engagement für die Gemeinschaft lohnt! Und: Gemeinschaft braucht Engagement, braucht Initiative und damit lade ich gerne jeden ein, sich mit einzubringen. Es muss kein Amt sein, jede Hilfe zählt. Hierzu haben wir uns für nächstes Jahr vorgenommen, neue Stimmen gerade aus jüngeren Generationen zu gewinnen, verstärkt Erwachsene oder Eltern der jetzigen Schüler und Grundschüler. Wir brauchen Aktive aus jeder Generation und wir brauchen Stimmen aus Schlierbach. Jedes Mitglied hat eine Stimme, bereichert mit seinem Blickwinkel die Sicht aus und auf Schlierbach. Wir freuen uns über Kritik – und wir brauchen und wollen Unterstützung zu dem, was wir gemeinsam vorhaben. Das haben wir auf unserem Neujahrsempfang 2018 –eindrucksvoll, facettenreich und ambitioniert gezeigt! – oder waren Sie etwas gar nicht dabei?

Wenn ja, warum nicht? - der Neujahrsempfang richtet sich an alle Schlierbacher/-innen und Gäste. Am 20. Januar 2019 gibt es für jeden, der in Schlierbach wohnt, wieder die Gelegenheit teilzunehmen. Diesmal besucht uns zum ersten Mal unser Erster Bürgermeister Jürgen Odszuck! Zeigen wir ihm, was in Schlierbach geht! - und wo es klemmt, wo es aber auch mit besserer Unterstützung der Stadt noch viel besser gehen kann!

Wir haben beim Neujahrsempfang 2018 einen Preis für die beste Zusammenarbeit mit einem Amt der Stadt Heidelberg ausgelobt. Der Wettbewerb gestaltet sich als ein Kopf- an Kopf-Rennen, allerdings noch etwas in die falsche Richtung, weshalb wir die „Bewertungsfrist“ bis auf Ende 2019 ausdehnen werden:

Es gibt immer wieder Verzögerungen bei dem Umbau des Bürgerhauses zum barrierefreien Gemeinschaftshaus, Start sollte im April bereits sein. Wir haben alle Nutzer informiert, den Mietvertrag angepasst, Schlösser umgesetzt – dann stellte sich heraus, dass die Firma für das erste Gewerk nicht bestellt war. Für den neu angekündigten Baubeginn ab dem 12. Oktober: erneute Verzögerungen, endlich ging es 19. November nun los mit dem Umsetzen der Heizung.

Platz der Begegnung: Es tut sich seit 2012 endlich und sichtbar etwas. 2019 soll er in der ersten Stufe nutzbar sein. Obwohl dies der erste Streich ist, sind die selbst geplanten Mittel zu knapp, weshalb wir uns nicht nur über die erste, sondern bereits auch über die zweite baldige Ausbaustufe freuen werden.

Neckarorte…es geht weiter - in anderen Stadtteilen, wie die RNZ berichtete. Wir bündelten die Meinung im Stadtteil, stellten zwei Konzepte vor, denen dann der Bezirksbeirat leider nicht folgte. Seit Dezember letzten Jahres ist formal nichts weiter passiert; jedoch steht das Thema auf Anforderung eines Bezirksbeirats auf der Tagesordnung der Bezirksbeiratssitzung am 4.12. In 2019 will der Neckarorte Verein in Schlierbach konkreter werden, wir zielen auf ein größeres Sommerevent an der Adlerüberfahrt ab.

Was wir Bürger daraus machen... sollte sich auch am Nutzungskonzept des Sportplatzes zeigen. Leider wird es hier nicht ohne einen Konsens der Vereine gehen – so OB Dr. Würzner – nun, das gestaltet sich in den derzeitigen Strukturen als schwierig. Wir hatten sehr auf Unterstützung, ja Initiative des zuständigen Amtes gesetzt, immer

Einladung zum Neujahrsempfang

Schlierbach lebt!

Grußworte:
1. Bürgermeister Jürgen Odszuck

Alle Mitbürgerinnen und Mitbürger,
Freundinnen und Freunde Schlierbachs sind zum
diesjährigen Neujahrsempfang herzlichst eingeladen,

am **Sonntag, 20.01.2019 um 17 Uhr** in der
Turnhalle der Schlierbacher Grundschule,
Schlierbacher Landstraße 23,

sich im festlichen Rahmen über Ereignisse 2018,
über Vorhaben 2019 auszutauschen.

Wir würden uns sehr freuen, Sie persönlich
und zahlreich beim Neujahrsempfang 2019 begrüßen zu dürfen.

Das Vorstandsteam des Stadtteilvereins Schlierbach e.V.

Christina Thöne, Marcus Behrens, Lothar Gönnheimer, Jörg Götz-Hege,
Christopher Klatt, Reinhard Wallich

wieder bei Stadt, Amt und auch Arbeitsgemeinschaft der Stadtteilvereine Initiative gezeigt. Wir unterstützen gerne auch den neuen Vorstand des Turnvereins hierbei.

Schlierbach braucht Engagement - Damit das so kommt, zählen Sie auf uns!

50 Jahre Stadtteilverein Schlierbach e.V. heißt es nächstes Jahr! Und das wird gefeiert – versprochen!

Was wir in Schlierbach auch daraus machen, liegt an uns! Das Team des Stadtteilvereins Schlierbach wünscht allen Nachbarn und Bürgern in Schlierbach ein frohes Weihnachtsfest, einen guten Rutsch und Start ins neue Jahr!

Ihr Christopher Klatt

Liebe Schlierbacher Mitbewohner,

wie bereits in der letzten Ausgabe angekündigt, werden wir aus Anlass des 50jährigen Bestehens des Stadtteilvereins Schlierbach in dieser Ausgabe unserer Stadtteilzeitung „Schlierbach aktuell“ die Serie zu den Geschichten und Anekdoten aus dem Stadtteil in den letzten 50 Jahren fortsetzen. Dazu veröffentlichen wir einen leicht gekürzten Beitrag von Herrn Schwaier, den er anlässlich des 40jährigen Jubiläums des Stadtteilvereins verfasst hat. Er befasste sich darin mit der ehemaligen Nahversorgungslage in Schlierbach.

In diesem Zusammenhang weisen wir gerne auf einen weiteren Artikel in dieser Ausgabe zur Eröffnung des neuen REWE Marktes in Schlierbach hin. Mit diesen Artikeln wird eine Brücke von der Vergangenheit zur Gegenwart geschlagen.

Im Rahmen der Serie „Aktiv im Stadtteilverein“ stellt sich in diesem Monat ein weiteres Vorstandsmitglied vor. Es handelt sich dabei um den 2. Vorsitzenden des Stadtteilvereins, Marcus Behrens.

Reiner Wallich

Einkaufen in Schlierbach - damals

In den vergangenen Jahrzehnten ist die Versorgung durch Einzelhandelsgeschäfte des täglichen Bedarfs in Schlierbach zusammengebrochen.

Bild 1: Das alte Geschäft Schwaier im Jägerpfad

Bild 2: Das Geschäft Schwaier/ Wittmann/Härting im Mühlenweg

Bild 3: Frau Schwaier hinter der Theke in ihrem Geschäft im Mühlenweg

Als der Stadtteilverein im Jahre 1969 gegründet wurde, gab es in Schlierbach noch zwei kleine Geschäftszentren. Eines lag in Schlierbach unterhalb der Bergkirche und dem Wolfsbrunnen um den Kreuzungspunkt von Mühlenweg, Kronenweg und Jägerpfad und das andere in der Aue oberhalb des Bahnhofs und der Brücke nach Ziegelhausen um den Kreuzungspunkt In der Aue und Maisenbachweg.

In Schlierbach versorgte im Haus Mühlenweg 8 der Lebensmittelladen Wittmann die Kunden auch mit Milch, Obst und Gemüse, insbesondere nachdem etwa im Jahr 1972 das verpachtete frühere Geschäft Stoll seinen Betrieb einstellte. Nach der Ära Wittmann (früher Schwaier) wurde noch viele Jahre das Geschäft von der Familie Härting weitergeführt (Bild 1-3). Im Jägerpfad 12 konnte man im Jahre 1974 auch noch Fleisch- und Wurstwaren in der Metzgerei Ballweg (früher Heinstein) einkaufen.

Bild 4: Pension Cafe Humbert
(neben der Grundschule - noch ohne Sporthalle)

An der Schlierbacher Landstraße war die frühere Bäckerei Humbert in ein Cafe mit Hotelbetrieb umgewandelt worden (Bild 4). Auch die Post und ein Friseursalon nutzen dort Geschäftsräume. Die Poststelle wurde zuletzt von Herrn Falter im Haus Kronenweg 2 geführt. An der Haltestelle „Jägerhaus“ gab es noch die Gaststätte Schlierbacher Schiff.

Im Maisenbachweg 3 versorgte die Bäckerei Bähr ihre Kundschaft auch mit Lebensmitteln. In der Aue 10b bediente die Filiale der Metzgerei Welz aus Ziegelhausen die Schlierbacher Kunden. In der Aue 12 wurde die Drogerie Seltenreich im früheren Geschäftsraum der Lebensmittelkette Gödecke betrieben, die zu dieser Zeit In der Aue 10d in einen Neubau umgezogen war und noch bis Januar 1980 bestand. Die Bäckerei Bähr unterstützte ganz

Bild 5: Lebensmittelgeschäft Moosbauer im Gutleuthofweg

wesentlich den damals vom Stadtteilverein organisierten alljährlichen Weihnachtsmarkt im Maisenbachweg.

Auch die Bahnhofsgaststätte (heute Flowerstation) war ein beliebter Treffpunkt für Schlierbacher und auch Ziegelhäuser. Das Lebensmittelgeschäft Moosbauer - vorher im Hause Winterbauer In der Aue 8 betrieben - bestand bis etwa 1973 im Gutleuthofweg 38 (Bild 5) in der Nähe des neuen Siedlungsgebietes Am Grünen Hag (Anm. der Red.: Dort befindet sich seit einigen Tagen der neue REWE-Markt).

Jedes der verbliebenen Einzelhandelsgeschäfte im damaligen Schlierbach hatte Lebensmittel für den „Einkauf zu Fuß“ im Grundsortiment. In früheren Zeiten versuchten die Geschäftsinhaber eigene Sortimentsschwerpunkte zu setzen, um den konkurrierenden Geschäften in ihrer Nische die Existenzfähigkeit zu lassen.

Im Stadtteilrahmenplan Schlierbach aus dem Jahre 2004 wird die Einkaufssituation treffend beschrieben: „Schlierbach hat von allen 14 Heidelberger Stadtteilen das mit großem Abstand geringste Nahversorgungsangebot!“. Wird sich das im aktuellen Umbruch vielleicht noch einmal ändern?

Arnold Schwaier
(Bericht von 2009)

REWE eröffnet einen Markt in Schlierbach - Stadtteilverein gratuliert

Viele Schlierbacher hätten fast nicht mehr dran geglaubt - nach dem Niedergang der „Tante Emma“ Läden im Stadtteil (siehe auch „Einkaufen in Schlierbach -damals“) hat vor wenigen Tagen ein großer REWE Lebensmittelmarkt

in Schlierbach seine Türen geöffnet. Bereits einen Tag vorher, am 12 . November, konnten sich zahlreiche geladene Schlierbacher Gäste ein Bild von dem großen Sortiment des Vollversorgers machen. Von frischem Obst und Gemüse, über Wurstwaren, Fleisch und Backwaren, Käse, Spirituosen, Getränke, Süßwaren, Tiefkühlkost, Drogerieartikel und Printmedien, man findet beinahe alle Artikel des täglichen Bedarfs im Sortiment. Für Feinschmecker gibt es eine Sushi Theke und eine reichhaltige Salatbar. Die Bäckerei Riegler sorgt täglich - auch am Sonntag - für frische Brötchen und allerlei Gebäck.

Nach einer kurzen Ansprache des Marktbetreibers, Christian Müller aus Schlierbach, konnten sich die Gäste bei einem Rundgang einen ersten Eindruck von dem riesigen Angebot des Marktes verschaffen und an Stehtischen verschiedene Köstlichkeiten probieren. Der 2. Vorsitzende des Stadtteilvereins, Marcus Behrens, nutze dabei die Gelegenheit, um im Namen der Schlierbacher Bürger zur Eröffnung zu gratulieren. Marcus Behrens überreichte Herrn Müller ein Buch des Stadtteilvereins mit dem Titel „Schlierbach - Bilder eines Stadtteils“ und wünschte ihm einen guten und erfolgreichen Start! Er verband damit auch die Hoffnung, dass man als Schlierbacher nun im Stadtteil einen neuen Ort hat, an dem man des Öfteren auch Bekannte aus der Nachbarschaft antreffen kann.

Zur Vorgeschichte des nun eröffneten Lebensmittelmarktes möchten wir gerne noch einmal aus dem Stadtteilrahmenplan für Schlierbach zitieren. In dem 2004 vom Heidelberger Gemeinderat beschlossenen „Stadtteilrahmenplan Schlierbach - Entwicklungskonzepte und Maßnahmenvorschläge“ war zu lesen: „*Für Eltern mit kleinen Kindern, älteren Menschen und andere weniger mobile Bevölkerungsgruppen sind Versorgungseinrichtungen in Wohnungsnähe besonders wichtig. Im Hinblick auf die erwarteten Verschiebungen in der Altersstruktur gewinnt die Sicherung der zu Fuß erreichbaren Nahversorgung immer mehr an Bedeutung. Die Stärkung der Nahversorgungsangebote muss daher in Schlierbach mit Nachdruck betrieben werden.*“ Beinahe 15 Jahre später ist diese wichtige Maßnahme für Schlierbach endlich Realität geworden.

Der REWE-Markt ist durch die bestehende Ampelanlage und über 100 Parkplätze mit dem PKW nun sehr komfortabel und bequem zu erreichen. Allerdings sind die Zuwege für andere Verkehrsteilnehmer noch nicht optimal geregelt. Der Stadtteilverein wird sich daher gemeinsam mit dem Bezirksbeirat und den beiden Kinderbeauftragten dafür einsetzen, dass sichere Zuwege zum REWE-Markt für Fußgänger, Fahrradfahrer und Personen mit Kinderwagen ausgewiesen werden.

RW

Aktiv im Stadtteilverein

Vorstellungen aus dem erweiterten Vorstandkreis:

2. Vorsitzender:
Marcus Behrens

Wer bist Du und was Wer bist Du und was verbindet dich mit Schlierbach?

Ich bin in Waldenbuch bei Stuttgart aufgewachsen, habe in Stuttgart und Konstanz Informatik studiert und dann in München meine erste Anstellung gefunden. Vier Jahre später bin ich mit meiner Frau Julia zusammen nach Kalifornien gegangen, wo unsere zwei Töchter, Louisa und Emilia, geboren wurden. Nach 6 Jahren in den USA haben wir 2002 in Schlierbach eine echte "Heimat" gefunden, vor allem In der Aue. Mit vielen Freunden und Nachbarn in der Straße verbindet uns ein freundschaftliches Verhältnis. Wir helfen uns gegenseitig, machen Sport, wandern und feiern zusammen und haben schon so manche WM-Übertragung gemeinsam erlebt.
Ich arbeite bei SAP in Walldorf als Produktmanager für das "Internet of Things" – wo es darum geht, mit Sensoren die Welt zu erfassen und dadurch mehr Effizienz und neue Dienste anbieten zu können. Wie zum Beispiel den smarten Briefkasten oder die smarte Bohrmaschine. Im Moment bastle ich in meiner Freizeit viel mit Elektronik und hab Spaß in unserer Ultimate Frisbee Gruppe im TV Schlierbach.

Wie kamst Du zum Stadtteilverein?

Vor allem über Reiner Wallich, Lothar Gönnheimer und andere Freunde, die sich dort schon länger engagierten. Ich habe den Wechsel von der älteren Vorstandsgeneration im Beirat begleitet und als wir uns neu aufgestellt haben, um noch stärker die Vernetzung der Vereine und Gruppen im Stadtteil und auch im Tal voran zu treiben, hab ich mich als 2. Vorsitzender gemeldet und wurde gewählt. Ich hatte den Verein schon zuvor bei Veranstaltungen oder bei Initiativen unterstützt und jetzt bin ich eben in dieser Funktion unterwegs. Ich finde es klasse, dass keiner im Stadtteilverein um seine Position Aufhebens macht - es kommt mehr darauf an, dass man das, was man zusagt, auch durchzieht, und dass man sich immer wieder neu einbringt. Wenn jeder immer das gleiche macht, wird's langweilig. Und ich findet es gut, wenn neue Bürger aktiv werden und sich einbringen, zum Beispiel die Musikschule und die Malschule, die jetzt das Bürgerhaus nutzen oder der neue Vorstand des Turnvereins.

Wie siehst Du deine Rolle als 2. Vorsitzender?

Ich hab ein paar Schwerpunkte gesetzt, die uns für die Zukunft aufstellen sollen, und die darauf zielen, die Angebote und die Infrastruktur im Stadtteil besser nutzen zu können. Wir hatten für zwei Jahre einen WLAN Hotspot am Bahnhof eingerichtet, der vor allem morgens gut angenommen wurde. Wir hoffen jetzt auf den baldigen Roll-out von heidelberg4you in Schlierbach und Ziegelhausen, damit an vielen Orten schnelles Internet zur Verfügung steht. Ob für Lernvideos, fürs Gamen oder für die mobile Arbeit. Ganz dringend für die Arbeits- und Verkehrswende ist auch das hoffentlich bald von der Stadt bei uns gelegte Glasfaserkabel.
Seit etwa 4 Jahren organisiere ich eine "Anpacker"-Liste von Freiwilligen, die nicht regelmäßig aber ab und zu mithelfen wollen. Falls Ihre Gruppe Hilfe braucht sagen Sie mir Bescheid und ich frage die Anpacker für Sie. Falls Sie daran Interesse haben, auch mal anzupacken, schreiben Sie mir an marcus@4xb.de und ich nehme Sie auf. Außerdem organisieren Jörg Götz-Hege und ich die Bewirtung am Linsenteicheck am 1. Mai - diese Tradition ist mir total ans Herz gewachsen und ich möchte dafür sorgen, dass sie weiterbesteht. Jörg und ich tragen auch in unseren Straßen *Schlierbach aktuell* aus - eine gute Gelegenheit mit allen im Gespräch zu bleiben und gleichzeitig mit *Schlierbach aktuell* vielen Gruppen ein Medium zum Austausch im Stadtteil zu geben, das jeden Bürger erreichen kann. Ich freue mich über Kritik, Feedback und auch jedes Engagement.

Wie geht es weiter? Was wünscht Du Dir?

Ich würde mir 2 Dinge wünschen. Erstens wünsche ich mir, dass wir „im Tal“ – wie beim Seniorenzentrum Ziegelhausen-Schlierbach, beim Sportzentrum Ost oder bei den fusionierenden Kirchengemeinden – noch stärker kooperieren, und dass wir unsere Traditionen und unsere Institutionen gegenseitig wahrnehmen, schätzen und gemeinsam nutzen. Dann wünsche ich mir noch Ihre aktive Unterstützung für folgendes Anliegen: Seit der Renovierung des Sportplatzes ist dieser nur noch dann für "jedermann" nutzbar, wenn ein Übungsleiter eines Vereins auf dem Platz ist und man sich bei ihm anmeldet. Leider hat eine Unterschriftensammlung und auch unser Einsatz aus dem Stadtteilverein heraus noch nicht zu einer Verbesserung der Verfügbarkeit geführt - dabei wird der Platz weitgehend von Vereinsmitgliedern und Steuerzahlern getragen. Wenn Sie Mitglied in einem der beteiligten Sportvereine sind, wirken Sie bitte auf diesen ein, so dass dieser aktiv nach Lösungen sucht, um Ihnen und auch anderen Bürgern den Zugang zu ermöglichen - vor allem an den Wochenenden und in den Ferien. Und helfen Sie dann auch aktiv mit, den guten Zustand, in dem der Platz jetzt ist, zu wahren.

Eine schöne und hoffentlich verschneite Weihnachtszeit! Ihr Marcus Behrens, Telefon 0160 8896 474

Bürgerplakette für Dr. JÖRG GÖTZ-HEGE

Am 29. November 2018 überreichte OB Prof. Dr. Eckart Würzner im Rahmen einer Feierstunde im Großen Rathaussaal die Bürgerplakette an den Schlierbacher Dr. Jörg Götz-Hege und weitere Bürgerinnen und Bürger der Stadt Heidelberg. Mit der Bürgerplakette werden jährlich Personen ausgezeichnet, die sich in besonderem Maße ehrenamtlich für das Gemeinwohl einsetzen.

Dr. Götz-Hege kümmert sich seit Jahrzehnten um die Belange von benachteiligten Kindern und Jugendlichen, die sich in schweren Entwicklungskrisen befinden und hilft ihnen, eigenverantwortliche Lebensperspektiven zu finden.

Seit vielen Jahren engagiert er sich auch als Beirat im Stadtteilverein Schlierbach. Er kümmert sich dort mit großem Einsatz um die Organisation und Durchführung von

Veranstaltungen des Stadtteilvereins (z.B. Sommertagszug, 1. Mai Feier am Linsenteicheck, St. Martinumzug), die im jährlichen Rhythmus durchgeführt werden.

Dr. Götz-Hege ist ebenfalls Mitglied im Vorstand des lokalen Sportvereins TV 1888 Schlierbach. Maßgeblich war er an der örtlichen Initiative zur Instandsetzung und Renovierung der Schlierbacher Sportanlage beteiligt.

Mit dem Freundeskreis Wolfsbrunnen verbindet ihn eine langjährige vertrauensvolle, enge Kooperation. Gemeinsam mit zahlreichen Jugendlichen aus dem Institut für Heilpädagogik und Erziehungshilfe ist er regelmäßig bei den Arbeitseinsätzen zur Pflege der Grünanlagen rund um das Gasthaus und die Teichanlage zu finden. Er bringt sich darüber hinaus bei der Instandhaltung des Neckarufers im Bereich der Adlerüberfahrt ein und engagiert sich für die Entwicklung einer Begegnungsstätte in Schlierbach.

Alle seine ehrenamtlichen Initiativen dienen der gedeihlichen Entwicklung eines verständnisvollen Miteinanders von Jung und Alt im Heidelberger Stadtteil Schlierbach.

Der Stadtteilverein gratuliert Jörg Götz-Hege ganz herzlich zu dieser Auszeichnung!!!

RW

Jutta`s Nagelstudio für IHN und SIE

Kleingemünder Str. 14 · 69118 HD-Ziegelhausen
Tel.: 0 62 21 / 80 84 66

Öffnungszeiten: Di. – Fr. 9.00 – 18.00 Uhr
Sa. 9.00 – 13.00 Uhr – Mo. geschlossen

Ich wünsche Ihnen allen ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr.

Wir wünschen unserer verehrten Kundschaft, allen unseren Freunden und Bekannten ein besinnliches Weihnachtsfest und ein erfolgreiches neues Jahr!

Gebrüder HORN GmbH
seit 1899

- **Sanitäre Installationen**
- **Blechnerei**
- **Heizungsbau**
- **Solaranlagen**
- **Gerüstbau**
- **Wartungs- und**
- **Kundendienst**

sanitär heizung klima
GGT DEUTSCHE GESELLSCHAFT FÜR GERONTOTECHNIK
Fachbetrieb für senioren- und behindertengerechte Installation

69118 HD-Ziegelhausen · Neckarweg 2
Telefon 0 62 21 / 80 02 79 · Fax 0 62 21 / 80 35 30
Mobil 0172 7290515
www.horn-shk.de info@horn-shk.de

Weihnachten drinnen + draußen

Zu einer Feier der ganz besonderen Art
lädt Sie die

Liedertafel 1846 e.V.

recht herzlich ein.

Samstag, 15. Dezember 2018
ab 17:00 Uhr
Sängerheim, Brahmsstr. 7

Hell erleuchtete „Buden“ mit Feuerzangenbowle, Glühwein, Kinderpunsch und verschiedene Speisen erwarten Sie.

Ihre Liedertafel 1846 Ziegelhausen e. V.

Shaseema

Thai Massage

Tel.: 06221-6736966
Peterstaler Straße 135
69118 Ziegelhausen

Wir wünschen allen ein frohes Weihnachtsfest,
ein tolles Silvester,
ein erfolgreiches und gesundes
neues Jahr 2019

Sie suchen noch ein Weihnachtsgeschenk ? Gutscheine erhalten sie bei uns im Massagestudio

web.: shaseema.jimdo.com e-mail: shaseema@gmx.de

Dr. med. Beate Brezinski

Praxis für Allgemeinmedizin
Dr. BEATE BREZINSKI
Mühldamm 8, 69118 Heidelberg
Tel. 06221 / 800086
www.praxis-brezinski.de
geschlossen:
24.12.18 – 06.01.19

Vertretung: **Drs. Nippa, Rennow u. Kollegen, Tel. 889000 und**
Dr. Schädel, Tel. 800088, Kleingemünder Str. 37, 69118 HD
Dr. St. Aichinger (nur 02. + 03.01.19), **Tel. 803900**
In der Neckarhelle 105, 69118 Heidelberg.

An Sonn- und Feiertagen, nachts und am Mittwochnachmittag können Sie sich im Notfall an den Ärztlichen Bereitschaftsdienst in Heidelberg wenden:
Medizinische Klinik, INF 410, **Tel. 116117**, oder an die **Notrufnummer 112**.

Meine Assistentin Frau Dr. Daniela Röpke, meine Mitarbeiterinnen und ich wünschen allen Patientinnen und Patienten ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr!

EDEKA drive
Sabine Bischoff

Nutzen Sie unseren neuen Lieferservice!

Wir liefern ab sofort jeden Montag, Mittwoch und Freitag nach Ziegelhausen, Peterstal und Schlierbach.

Wir freuen uns auf Sie!
Ihr Edeka - Team

www.bischoff.edekadrive.de

Professionelle Kieferorthopädie in HD-Ziegelhausen:

ohne Zähne zu ziehen

Fachpraxis für Kieferorthopädie
Kyriasi-Schmalenberg & Kollegen

HD-Ziegelhausen · Peterstaler Str. 6 · Tel 06221/139732 · www.zahnspange-heidelberg.de

KLORMANN
Malerbetrieb seit 1894
Karl J. Klormann GmbH · Schönauer Abtweg 2 · 69118 Heidelberg

Anstriche · Beschichtungen
Vollwärmeschutz · Gerüstbau
Betoninstandsetzung
Telefon 0 6 221 / 89 26 02
Telefax 0 62 21 / 89 26 04
info@klormann-heidelberg.de
www.klormann-heidelberg.de

Weihnachten steht vor der Tür

Unsere Zentrale und auch Schlachtstätte Kleingemünd Bergstr. 8 Tel.: 92 23 0

Hausmetzgerei Unger
GUTES ESSEN VOM LAND
EIGENE SCHLACHTUNG · EIGENE PRODUKTION

Neu Ziegelhausen Kleingemünder Str. 1 Tel.: 3 89 87 24

Unsere Spezialitäten sind:

Freundliches und qualifiziertes Personal, Tagesessen

Ausgesuchtes, sehr gut abgehangenes Steakfleisch und Festtagsbraten in Spitzenqualität aus eigener Schlachtung vom Kalb, Schwein, Rind und Lamm
Gänse, Gänsekeulen, Gänsebrust mit Knochen, Enten, Entenkeulen, Entenbrust ohne Knochen
Puten und Babyputen, Putenoberkeulen alles von Geflügel Ziegler aus Bammental
Rehfleisch, Hirschkalbfleisch, Wildschweinfleisch aus dem Odenwald

Gerne nehmen wir Ihre Bestellung schon jetzt entgegen

Das schnelle Glas: Hausgemachtes Essen und Fonds in Gläsern
BARF - Tiergerechtes Rohfutter aus eigener Schlachtung, tiefgekühlt

Speisepläne und aktuelle Angebote finden Sie auf
www.metzgerei-unger.com

ROTH Baustoffe

Dilsberger Str. 44
69151 Neckargemünd
Telefon: 06223 729 888 0
E-Mail: info@roth-baustoffe.de
www.roth-baustoffe.de

Wir wünschen allen unseren Kunden ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr!
Unser Betrieb ist vom 21.12.2018 - 12.01.2019 geschlossen.

EVANGELISCHE BERGGEMEINDE SCHLIERBACH

Gottesdienste der Berggemeinde und der Versöhnungsgemeinde

In absehbarer Zeit werden die Schlierbacher Berggemeinde und die Ziegelhäuser Versöhnungsgemeinde fusionieren. Schon seit geraumer Zeit befinden wir uns in einem fruchtbaren Prozess schrittweiser Annäherung und wachsender Kooperation.
Um die gegenseitige Wahrnehmung und das Kennenlernen zu erleichtern, informieren wir in Schlierbach aktuell über die Gottesdienste und wichtigen Termine beider Gemeinden.

Gottesdienste der Berggemeinde und Versöhnungsgemeinde

09.12. – 2. Advent
10.00 Uhr Gottesdienst, Begegnungsraum, Prädikantin Niroomand, parallel Kindergottesdienst, anschl. Kirchenkaffee
10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Versöhnungskirche, Pfarrer v. Uslar, anschl. Gemeindemittagessen

16.12. – 3. Advent
10.00 Uhr Familiengottesdienst mit den Kindern der evang. KiTa, Bergkirche, Pfarrerin Nigmann
10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe, Versöhnungskirche, Prädikant Dietz

23.12. – 4. Advent
10.00 Uhr Gottesdienst, Versöhnungskirche, Prädikant Richard
11.00 Uhr Gottesdienst für Spätaufsteher, Bergkirche, Prädikant Sablotny
17.00 Uhr Gottesdienst im Wald mit den Pfadfindern, Wolfsbrunnen-Anlage, Pfarrerin Nigmann

24.12. – Heiligabend
15.00 Uhr Familiengottesdienst mit Krippenspiel 1, Versöhnungskirche, Gemeindediakon Schneider
16.00 Uhr Familiengottesdienst mit Krippenspiel, Bergkirche, Pfarrer i.R. Dr. Pfisterer
16.15 Uhr Familiengottesdienst mit Krippenspiel 2, Versöhnungskirche, Gemeindediakon Schneider
17.30 Uhr Christvesper mit Jubilate-Chor, Versöhnungskirche, Pfarrer v. Uslar
18.00 Uhr Christvesper mit Schlierbacher Kammerchor, Bergkirche, Pfarrerin Nigmann

25.12. – 1. Weihnachtstag
10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Bergkirche, Pfarrerin i.R. Gaßner
10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Posaunenchor, Versöhnungskirche, Pfarrer v. Uslar

26.12. – 2. Weihnachtstag
10.00 Uhr Gottesdienst, Versöhnungskirche, Pfarrerin i.R. Gaßner

30.12. – 1. Sonntag n.Weihnachten
10.00 Uhr Gottesdienst, Bergkirche, Pfarrerin Nigmann

31.12. – Altjahrsabend
17.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Versöhnungskirche, Pfarrer v. Uslar

01.01. – Neujahr
18.00 Uhr Ökument. Gottesdienst, Versöhnungskirche, Pfarrer v. Uslar

06.01. – Epiphanias
10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Bergkirche, N.N.
10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Versöhnungskirche, Prädikant Richard

13.01. – 1. Sonntag n. Epiphanias
10.00 Uhr Gottesdienst, Begegnungsraum, Pfarrerin Nigmann, parallel Kindergottesdienst, anschl. Kirchenkaffee

20.01. – 2. Sonntag n. Epiphanias
10.00 Uhr Gottesdienst, Bergkirche, Prädikantin Wunsch
10.00 Uhr Gottesdienst mit Lobpreis, Versöhnungskirche, Pfarrer v. Uslar/ Predigt A. Hildebrandt, anschl. Gemeindemittagessen

Veranstaltungen

- **Querklang am Berghang – Bergkirche Schlierbach**
  14.12.2018, 20.00 Uhr - Johann Sebastian Bach in der Tradition der Familie Schneider. Meike Lu, Salome und Michael Schneider konzertieren Solo und im Ensemble.
  16.12.2018, 20.00 Uhr, „I Cantori“ in der Bergkirche mit der Starsopranistin Christiane Richter, Mannheim. Adventsmusik aus Oper und Konzert.
- **Begegnungsnachmittag Schlierbach**
  Der nächste Begegnungsnachmittag findet am 24. Januar um 16.30 Uhr im neuen Gemeinderaum im Pfarrhaus statt.

Veranstaltungen der Citykirche

Adventsandachten im Kerzenschein.
Montag bis Freitag vom 3.-21.12., jeweils 18-18.30 Uhr, Heiliggeistkirche
Musik – Kerzen - zur Ruhe kommen - besinnlicher Ausklang des Adventtages
Dienstags mit Kinderchor, Mittwochs mit Chor

Ökumenische Christnacht im Betriebswerk
Heilig Abend, 22.30 Uhr, Am Bahnbetriebswerk
Der erste Heilige Abend fand an einem ungewöhnlichen Ort statt, und daher laden die Citykirche und die Citypastoral zu einer Ökumenischen Christnacht an einem ungewöhnlichen Ort ein: ins alte Bahnbetriebswerk, neben dem Tankturm.
Es soll ein sehr stimmungsvoller Ausklang des Heiligen Abends, voller Licht, Kunst, Musik und Inszenierung der Weihnachtsbotschaft mit Stallgeruch werden.
Liturgie: Hermann Bunse und Vincenzo Petracca
Adresse: Haupteingang BETRIEBSWERK, Am Bahnbetriebswerk 5, 69115 Heidelberg

Jazzgottesdienst zu Weihnachten
Providenzkirche, 26.12.2018, 11 Uhr
Citykirche Rock'n'Pop - Xmas Special
Am 2. Weihnachtsfeiertag spielt die Band "Lewczuk3 - Die Geschwister" alte und moderne Weihnachtslieder im Pop-, Rock- und Jazzgewand.
Die Musik im Gottesdienst ist ein Mix aus verjazzten und

verpoppten traditionellen Weihnachtsliedern und Evergreens sowie aktueller, geistlicher Popmusik.
Liturgie: Citypfarrer Vincenzo Petracca
Drei Geschwister – eine Band
Die Mannheimer Vollblutmusiker „Lewczuk3 - Die Geschwister“ präsentieren sich mit einem breiten Repertoire aus Jazz über Pop bis Gospel. Mit ihrem elektroakustischen Sound aus Saxophon, Drums, Keyboard und Vocals versetzen die drei Geschwister ihr Publikum in tanzende Glückszustände. Bei Open-Air-Gottesdiensten und Kirchentagen spielten sie schon vor mehreren 10.000 Menschen.

Brot für die Welt

Wort des Landesbischofs zur 60. Aktion „Brot für die Welt“ 2018/2019

„Hunger nach Gerechtigkeit“

„Laßt uns nicht gedankenlos im Vaterunser beten: ‚Unser täglich Brot gib uns heute!‘“ So lautete im Juli 1959 der Aufruf des Rates der Evangelischen Kirche in Deutschland zur ersten Aktion BROT FÜR DIE WELT. Gemeinsam wollten die evangelischen Kirchen und Freikirchen in Deutschland denen helfen, die Hunger litten. Nach dem 2. Weltkrieg hatte Deutschland viel Hilfe aus dem Ausland erhalten; nun wollten die Kirchen etwas zurückgeben und deutlich machen: Wir leben in einer Welt! Auf ihr sollen alle in Würde leben können!
Die Kirchengemeinden haben diese „Aktion“ begeistert aufgenommen. Nach sechzig Jahren ist „Brot für die Welt“ zu einem Markenzeichen evangelischen Lebens und Glaubens geworden. Die orangenen Plakate mit ihren knappen Slogans stehen für Menschenwürde, Solidarität mit den Armen, für nachhaltige zivile Konfliktlösungen und Engagement für Klimagerechtigkeit.
Im Laufe der Jahre hat „Brot für die Welt“ ein dicht verzweigtes Partnernetz aus kirchlichen und zivilgesellschaftlichen Organisationen aufgebaut, die die Projekte vor Ort umsetzen. Dabei wurde „Hilfe zur Selbsthilfe“ zum Leitgedanken. Hilfe kann langfristig nur funktionieren, wenn Menschen ihr Leben selbst in die Hand nehmen. Manchmal fehlt ihnen dafür das nötige Know-how, manchmal brauchen sie Startkapital, andere benötigen Unterstützung bei der Durchsetzung ihrer Rechte. Und alle, die es geschafft haben, (wieder) auf eigenen Füßen stehen, sind zu Recht stolz und verdienen unseren Respekt. Unsere christliche Verantwortung für den Nächsten wird in den Projekten von Brot für die Welt sichtbar, hörbar und spürbar.
Ich danke Ihnen allen, die Sie „Brot für die Welt“ als Kirchengemeinden und Jugendgruppen, als diakonische Einrichtungen und Kindertagesstätten, als Schulklassen und Frauenkreise über Jahrzehnte und Generationen lebendig halten. Immer wieder gibt es neue Ideen für Sammelaktionen und Informationsveranstaltungen zu den aktuellen Themen, für Konzerte und Spendenläufe, für Begegnungen mit Menschen aus den Ländern des Südens und für fairen Handel, für das Verteilen von Prospekten und Sammeltüten.
Beachtliches hat „Brot für die Welt“ in sechzig Jahren erreicht – mit Ihrer Hilfe! Gottes Gerechtigkeit in die Welt tragen: daran wollen wir auch weiterhin mitwirken. Gott kam in Jesus Christus in unsere Welt, damit alle ein würdiges und erfülltes Leben haben.
In diesem Jahr unterstützen wir in Baden besonders vier Projekte:
In Paraguay wird der indigenen Bevölkerung geholfen, sich selbstständig zu versorgen und ihre Rechte gegenüber Großkonzernen zu sichern.
In Nicaragua werden Arbeiterinnen und Arbeiter in der Textilindustrie gestärkt und im Ringen um faire Löhne unterstützt.
In Sierra Leone werden die Bildungschancen von Kindern auf dem Land verbessert und den Eltern zugleich Perspektiven für eine nachhaltige Landwirtschaft vermittelt.
Und in Bangladesch werden Menschen in die Lage versetzt, auch in immer schwierigeren klimatischen Bedingungen, ausreichend gesundes Trinkwasser zu sichern.

Helfen Sie mit Ihrer Spende, nicht nur im Advent und zu Weihnachten, dass Menschen das bekommen, was sie zum Leben brauchen. Unterstützen Sie auch in diesem Jahr die Arbeit von „Brot für die Welt“!

Prof. Dr. Jochen Cornelius-Bundschuh
(Landesbischof)

Mehr Informationen unter: *www.brot-fuer-die-welt.de; www.diakonie-baden.de; erbacher@diakonie-baden.de*

Spendenkonto:
Evang. Kirchengemeinde HD/Berggemeinde Slb
IBAN: DE21 6725 0020 0001 2009 76, Stichwort: „Brot für die Welt“

Trauer um

Ulrich Müller

Die Berggemeinde Heidelberg-Schlierbach trauert um Prof. Ulrich Müller.
Am 20.11.2018 ist er im Alter von 89 Jahren verstorben. Mit Ulrich Müller verliert die Berggemeinde ein langjähriges, vielfältig engagiertes Mitglied. Er und seine Frau Renate haben die Berggemeinde über lange Zeit begleitet und unterstützt. Er hinterlässt nun eine Lücke.

Unsere Gedanken sind in diesen Tagen bei seiner Familie und den Angehörigen.

In der Verbundenheit unseres christlichen Glaubens wollen wir gemeinsam von Ulrich Müller Abschied nehmen. Die Trauerfeier findet am 14.12.2018 um 14.00 Uhr in der Bergkirche statt.

Jahresmitgliederversammlung des Evangelischen Gemeindevereins

Heidelberg-Schlierbach e.V. am 22.11.2018

Die diesjährige Mitgliederversammlung musste leider aus Krankheitsgründen der Vorsitzenden erst im 2. Halbjahr stattfinden.

Zu Beginn gedachten wir unserer verstorbenen Mitglieder mit einer Schweigeminute. In diesem Augenblick gingen unsere Gedanken zu Herrn Professor Ulrich Müller, der in dieser Woche verstorben war. Herr Prof. Müller, ein langjähriges Mitglied unseres Vereins, hat jede Sitzung mit Rat aber auch mit berechtigter Kritik belebt. In unserer Berggemeinde war er ein verehrtes, geachtetes Gemeindeglied.

In den letzten Monaten konnte der Gemeindeverein durch die Mitgliedsbeiträge und glücklicherweise auch durch Spenden folgende Aktivitäten fördern:
die Anschaffung einer elektrischen Orgel (Keyboard), Übernahme eines Großteils der Kosten der Orgelreparatur, Instandsetzung des Cembalos, diverse Ausgaben anlässlich von Jubiläen und sonstigen besonderen Anlässen (z.B. Krippenspiel), … Dafür hätten vom Kirchenbezirk keine Mittel zur Verfügung gestanden.
Der Ev. Gemeindeverein HD- Schlierbach ist als gemeinnütziger Verein anerkannt. So kann er Spendenquittungen ausstellen, die die Spender steuerlich geltend machen können.

Im Hinblick auf die Fusion mit der Versöhnungsgemeinde Ziegelhausen bietet der Ev. Gemeindeverein eine Möglkichkeit, eigene Wünsche für die Kirchengemeinde im Stadtteil Schlierbach zu fördern.

Nachdem die Kassenprüfer, Frau Gissler (in Abwesenheit) und Herr Tröger der Kassenwartin Frau Falter eine gute, sorgfältige Kassenführung bestätigt hatten, erfolgte die einstimmige Entlastung des Vorstandes.

Da Herr von Tilinsky für das Amt des 1. Vorsitzenden nicht mehr zur Verfügung stand, wurde Frau Annette Lamprecht mit nur einer Enthaltung übereinstimmend gewählt. Frau Pfarrerin Julia Nigmann wurde wieder zur Stellvertreterin, Frau Sabine Falter zur Kassenwartin und Frau Gabriele Werner zur Schriftführerin gewählt.
Die Kasse werden Herr Alexander von Tilinsky und Herr Jürgen Tröger prüfen.

An dieser Stelle möchten wir noch einmal Herrn von Tilinsky eine herzliche Danksagung aussprechen: Ein herzliches Vergelt´s Gott!
Als Gründungsmitglied leitete er seit 2007 diesen Gemeindeverein mit viel Elan und Einsatzbereitschaft.
Wie viele sinnvolle Projekte konnten in dieser Zeit in Angriff genommen werden!

Das nächste große Vorhaben unseres Vereins: eine drahtlose Führungsanlage für Schwerhörige.
(In Zukunft werden alle, die Hörprobleme haben, die Pfarrerin/ den Pfarrer besser verstehen. Das wird bestimmt viele erfreuen.)
Trotz der gut laufenden Fusion mit der Versöhnungsgemeinde wollen wir unsere Kirche für unser Gemeindeleben erhalten und immer wieder pflegerische Verbesserungen erreichen.

Deshalb: Werden Sie Mitglied bei diesem sinnvollen, ehrenamtlichen Gemeindeverein!

Gabriele Werner

Kontakte zur Evangelischen Berggemeinde Schlierbach in den Räumen der Versöhnungsgemeinde Ziegelhausen

Mühlweg 10
Tel. 06221 / 80 03 16
Fax: 06221/8953807
e-mail: *berggemeinde@ekihd.de*

Öffnungszeiten:
Mo. – Fr. von 10.00 - 12.30 Uhr
Di. 14.30-17.30 Uhr

Sekretärinnen:
Anita Stiefel (Versöhnungsgemeinde)
Sabine Falter (Berggemeinde)

Pfarrerin Julia Nigmann:
e-mail: *julia.nigmann@kbz.ekiba.de*
Sprechzeit nach tel. Vereinbarung,
Tel. 06221 / 9985962

Viele Kinder bei der 29. JuKiWo

Da staunten die Mitarbeitenden bei der JuKiWo, der Kinderbibelwoche der Versöhnungsgemeinde, nicht schlecht, als bereits am ersten Tag 68 Kinder aus Schlierbach und Ziegelhausen den Weg in die liebevoll geschmückte Kirche fanden. Und es sollten noch mehr werden: 75-76-71 Kinder kamen in den folgenden Tagen. Die rund 30 Mitarbeitenden hatten wie immer ein buntes Programm vorbereitet. Lieder bei denen die Kinder mit Freude und, bei passenden Bewegungen dazu , mit dem ganzen Körper bei der Sache waren. Aktionsspiele wie „Skifahren“, „Löwenjagd“ oder „Feuer-Wasser-Sturm“. Theaterstücke zum Wochenthema mit der biblischen Person des Davids, der vom Hirtenjunge zum König wird. Dabei besonders eindrücklich, wie der Hirtenjunge David den vermeintlichen Riesen Goliath besiegt. Kommentiert wurden die Theaterstücke mit Dialogen von „Tante Birgit“ (Heindrikje Hass) und ihrer Nichte „Tina“ (Sarah Schölch), die Parallelen zur Lebenswelt der Kinder herstellten. Geschrieben hatte diese Dialoge Rebecca Schölch. Danach ging es dann unter der Kirche in der Gemeinderäumen, im Kindergarten und auf der Gemeindewiese weiter mit vielfältigen Bastelangeboten, mit Fußball, Backen, Spielen und Sketschen. Jedes Kind konnte so das für sich passende finden. An einem Nachmittag waren 10 Stationen aufgebaut, bei denen Geschicklichkeit, Mut, Wissen und Teamfähigkeit gefragt waren.

Zum Tagesabschluss mit Liedern, einer Tageszusammenfassung und dem traditionellen Puppenspiel kamen die Kinder nochmals in dem zur JuKiWo-Kirche umgestaltenden Kirchenraum zusammen.

Am Mittwoch, dem Reformationstag, hatten Mitarbeitende vor der Kirche ein Feuer entzündet, der Posaunenchor begrüßte die aus der Kirche strömenden Kinder und abholende Eltern musikalisch.

Gemeindediakon Schneider betonte in seiner Kurzansprache, dass der Reformationstag ein Gedenktag daran, ist ,

dass man vor Gott keine Angst haben muss, sondern auf seine Liebe vertrauen kann, was in dem alten Wort „Gnade“ ausgedrückt ist.

Am Sonntag schließlich waren die Kinder zusammen mit Eltern, Großeltern und Geschwistern zum Abschlussgottesdienst eingeladen. Es kam mit Liedern , einem Spiele und einem weiteren Theaterstück noch einmal JuKiWo-Stimmung auf, ebenso bei den „Bildern der Woche“ und einem Stationenlauf diesmal für die ganze Familie. Ein gemeinsames Mittagessen beschloss die ereignisreiche Kinderbibelwoche 2018. Die Organisatoren, Kirchenälteste Susanne Hellgardt, Religionslehrerin Johanna Schneider und Gemeindediakon Bernd Schneider zogen ein positives Fazit und bedankten sich bei den vielen Mitarbeitenden und für alle Unterstützung der Kinderbibelwoche.

Erwähnenswert ist noch, dass für das JuKiWo-Spendenprojekt in diesem Jahr 614,- Euro zusammen kamen. Sie gehen an den „Mittwochstisch der Kindervesperkirche Mannheim“, das bedürftige Kinder mit einer warmen Mahlzeit versorgt.

sd

Evangelische Erwachsenenbildung Heidelberg

Geleitete Trauergruppe für Erwachsene

Einen nahestehenden Menschen zu verlieren, löst starke emotionale Reaktionen aus, sei es offen oder verdeckt. Für diese Menschen bieten Dipl. Psych. Helmuth Bühler und Dr. med. Ulrike Eggeling (beide Heidelberg) einmal pro Monat eine geleitete Trauergruppe an. Diese Gruppe trifft sich jeweils Donnerstags Abends von 19:30 bis 21:30 Uhr in der Evangelischen Versöhnungsgemeinde Heidelberg – Ziegelhausen, Mühlweg 10. Der erste Termin im neuen Jahr ist am (morgigen) Donnerstag, 17.01. 2019. Die darauf folgenden Termine sind 21.02., 21.03.,11.04., 16.05. und 27.06. Veranstalter sind die Evangelische Versöhnungsgemeinde und die Evangelische Erwachsenenbildung Heidelberg.

Grab auf dem protestantischen Friedhof in Rom. Patnaik (Wikipedia CC BY-SA 30)

Die Erfahrung zeigt, dass sich individuell unterschiedliche Trauerreaktionen weder an eine festgelegte Zeit, einen klar umgrenzten Ort, noch an eine einheitliche Form halten. Das Trauerverhalten unterscheidet sich auch häufig bei Männern und Frauen. Trauerschmerz und Trauersehnsucht können sowohl das private, als auch das berufliche Nebeneinander nachhaltig beeinflussen, ja erschweren. Ihre Trauer zu zeigen ist für viele Menschen nach wie vor schwierig. Sie befürchten Unverständnis bis hin zu direkter sozialer Ausgrenzung. Menschen, die erleben, dass ihre Gefühle nicht als Schwäche verurteilt, sondern anerkannt werden, können leichter zu diesen stehen und sich ihrem Umfeld gegenüber öffnen. Nach dem Tod eines nahestehenden Menschen können Sie in einer Trauergruppe wieder Schutz und Halt finden. Der einfühlsame Gedanken- und Erfahrungsaustausch mit anderen Trauernden eröffnet Wege aus der lähmenden Hilflosigkeit und dem sozialen Rückzug. Die Teilnahmegebühr beträgt 5 € pro Termin und ist in bar mitzubringen . Die Anmeldung zu der Gruppe ist im Pfarrbüro der Ev. Versöhnungsgemeinde Ziegelhausen (Mo-Fr, 10-12 Uhr, Tel. 06221 – 800316) möglich. Dort können bei Bedarf auch Vorgespräche mit einem der Referenten ausgemacht werden.

Sebastian Klusak

Pfadfinder

Advent im Wald

Liebe Bürger*innen, liebe Gemeinden in Schlierbach und Ziegelhausen,

am 23. Dezember findet der „Advent im Wald“ am Wolfsbrunnen in Schlierbach statt. Dies ist eine besinnliche Abendandacht der Schlierbacher Pfadfinder*innen gemeinsam mit der Pfarrerin der Berggemeinde Julia Nigmann. Im Rahmen der Andacht wird das Friedenslicht aus Betlehem ausgesendet. Das Friedenslicht wird in der Geburtsgrotte Jesu entzündet und mittel Flugzeug und Bahn nach Wien gebracht. Von dort bringen badische Pfadfinder*innen das Licht nach Karlsruhe. Wir Pfadfinder*innen holen es am 16. Dezember dort ab und wollen es auch mit unseren Gemeinden teilen. Bringen Sie also gerne eine Laterne mit, damit das Friedenslicht auch bei Ihnen scheinen kann. Der Advent im Wald beginnt um 17.00 Uhr.

Wir freuen uns über Ihr/Dein Kommen!
Besinnliche Adventszeit und Gut Pfad
Benedikt

Christbaumaktion 2019

Abholung Ihres Christbaums

Schlierbach:

Freitag, 11.01.2019, ab 16:30 Uhr

Ziegelhausen:

Samstag, 12.01.2019, ab 8:00 Uhr

Die Banderolen erhalten Sie in folgenden Geschäften in Schlierbach und Ziegelhausen:

Martins Schreibwaren-Shop · Metzgerei Mair & Graf · Paracelsus Apotheke · REWE Dein Markt · Bio Oasis · Feinkost Jacobi

Verantwortlich:
Jugendwart Johannes Hoffmann • Kleingemünderstr. 18, 69118 Heidelberg • christbaumaktion@feuerwehr-ziegelhausen.de

Allen Angehörigen und Betreuern, Mitwirkenden der Pfarrgemeinden, Ärzten und Partnern wünschen wir eine besinnliche und gesegnete Weihnachtszeit und alles Gute für das Neue Jahr.

pflegen mit Herz

Pflegeheim “Neckargemünder Hof”
Bahnhofstr. 33-35, 69151 Neckargemünd
Tel. 06223 487 660, www.pflegeheim.cc

Vorweihnachtliche Melodien

mit dem

Glee Club

Liedertafel 1846 e.V.

Freitag, 21. Dezember 2018
um 20.00 Uhr
Kath. Kirche St. Peter, Peterstal

Eintritt frei

Musikalische Leitung: Ingo Schlüchtermann

mit freundlicher Unterstützung: Sparkasse Heidelberg

Mehr als reiner Kalk- und Rostschutz

perma-trade
Wasserbehandlung mit Zukunft

Umweltgerechte Wasserbehandlung mit System Aktiv Plus

- Kalkschutz
- Korrosionsschutz
- Schutzschichtbildung
- Vitalisierung des Wassers
- Energieeinsparung

www.perma-trade.de

Ihr Wasserexperte:
Uwe Friedl GmbH
www.friedl-sanitaer.de
E-Mail: info@friedl-sanitaer.de
Tel. (06221) 800 711

Friedl

RENAULT
Passion for life

AUTOHAUS FRANZ PEUKER GMBH
In der Au 7 • 69257 Wiesenbach
Tel.: 06223 5984 • www.autohaus-peuker.de

krankengymnastik
praxis
petra fogasy
in der neckarhelle 81
69118 heidelberg,
tel. 0 62 21 / 80 84 98
www.fogasy.de

wir bieten u. a.
bobath/vojta (kinder/erwachsene) - atemtherapie manuelle therapie - rückenschule rheumabehandlung (kinder/erwachsene) - massage manuelle Lymphdrainage - naturmoor wärme-/kältetherapie

hausbesuche - termine nach vereinbarung
barrierefreier zugang/eigene parkplätze

Wir wünschen FROHE WEIHNACHTEN
und ein GUTES NEUES JAHR 2019
Petra Fogasy und Mitarbeiterinnen

24-h-Notdienst
für unsere Kunden
Tel.Nr. außerhalb der Geschäftszeiten:
Tel. 0171 - 53 75 96 0

sanitär heizung klima
GGT DEUTSCHE GESELLSCHAFT FÜR GERONTOTECHNIK
Fachbetrieb für senioren- und behindertengerechte Installation

- *Heizung und Sanitär*
- *Kundendienst*
- *24-h-Notdienst*
- *Bad-Sanierung*
- *Heizungs-Modernisierung*
- *Fachbetrieb für senioren- u. behindertengerechte Installationen*
- *SHK-Fachkraft für Hygiene und Schutz des Trinkwassers*

KRAMMER & MAHL GmbH

69118 Heidelberg · Kleingemünder Str. 23
Tel. 0 62 21 / 89 531-0 · Fax 062 21 /80 04 75

Katholische Stadtkirche
HEIDELBERG

Katholische Pfarrgemeinde St. Laurentius Schlierbach

Gottesdienste

Samstag, 8. Dezember
17.00 Uhr Eucharistiefeier in der Kapelle der Orthopädie
Sonntag, 9. Dezember, 2. Adventssonntag
9.30 Uhr Eucharistiefeier in St. Laurentius
Dienstag 11. Dezember
6.15 Uhr Roratemesse in St. Teresa, Ziegelhausen
Mittwoch 12. Dezember
19.00 Uhr Gottesdienst interaktiv in der Aula der Abtei Neuburg
Donnerstag 13. Dezember, Hl. Odilia
18.15 Uhr Rosenkranzgebet in St. Teresa, Ziegelhausen
19.00 Uhr Eucharistiefeier in St. Teresa, Ziegelhausen
Samstag, 15. Dezember
17.00 Uhr Eucharistiefeier in der Kapelle der Orthopädie
Sonntag, 16. Dezember, 3. Adventssonntag
9.30 Uhr Eucharistiefeier in St. Laurentius Schlierbach - unter Mitwirkung des Schlierbacher Kammerchores
Dienstag, 18. Dezember
19.00 Uhr Bußgottesdienst zur Vorbereitung auf Weihnachten in St. Teresa, Ziegelhausen
Donnerstag, 20. Dezember
19.00 Uhr Eucharistiefeier in St. Teresa, Ziegelhausen
Samstag, 22. Dezember
17.00 Uhr Eucharistiefeier in der Kapelle der Orthopädie
Sonntag, 23. Dezember, 4. Adventssonntag
9.30 Uhr Eucharistiefeier in St. Laurentius Schlierbach
Montag, 24. Dezember, Heiliger Abend
15.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst in der Kapelle der Orthopädie
15.00 Uhr Kinderkrippenfeier mit Krippenspiel in St. Teresa, Ziegelhausen
17.00 Uhr Familiengottesdienst in der Jesuitenkirche
17.00 Uhr Christmette in St. Teresa, Ziegelhausen
17.00 Uhr Christmette in St. Peter, Peterstal
21.30 Uhr Christmette in St. Laurentius, Schlierbach
22.30 Uhr Christmette in der Jesuitenkirche (22 Uhr Musikal. Einstimmung)
Dienstag, 25. Dezember, Weihnachten
8.00 Uhr Jesuitenkirche Pius läutet zum Weihnachtsfest
9.30 Uhr Eucharistiefeier in St. Anna
11.00 Uhr Eucharistiefeier in der Jesuitenkirche
11.00 Uhr Eucharistiefeier in St. Teresa, Ziegelhausen
20.15 Uhr Eucharistiefeier in der Gutleuthofkapelle
Mittwoch, 26. Dezember, Heiliger Stephanus
8.30 Uhr Eucharistiefeier in St. Peter, Peterstal
11.00 Uhr Eucharistiefeier in der Jesuitenkirche
11.00 Uhr Eucharistiefeier in St. Teresa, Ziegelhausen
20.15 Uhr Eucharistiefeier in der Gutleuthofkapelle
Samstag, 29. Dezember
17.00 Uhr Eucharistiefeier in der Kapelle der Orthopädie
Sonntag, 30. Dezember, Fest der Heiligen Familie
9.30 Uhr Eucharistiefeier in St. Laurentius, Schlierbach
Montag, 31. Dezember, 7. Tag der Weihnachtsoktav
18.00 Uhr Eucharistiefeier zum Jahresschluss in St.-Laurentius, Schlierbach
Dienstag, 1. Januar, Hochfest der Gottesmutter Maria | Neujahr
11.00 Uhr Eucharistiefeier in der Jesuitenkirche
Donnerstag, 3. Januar
18.15 Uhr Rosenkranzgebet in St. Teresa, Ziegelhausen
19.00 Uhr Eucharistiefeier in St. Teresa, Ziegelhausen
Freitag, 4. Januar
19.00 Uhr Eucharistiefeier in St. Peter, Peterstal
Samstag, 5. Januar
17.00 Uhr Eucharistiefeier in der Kapelle der Orthopädie
Sonntag, 6. Januar, Erscheinung des Herrn
11.00 Uhr Wortgottesdienst in St. Teresa, Ziegelhausen
20.00 Uhr Taizégottesdienst in der Abtei Neuburg
20.15 Uhr Eucharistiefeier in der Gutleuthofkapelle
Donnerstag 10. Januar
18.15 Uhr Rosenkranzgebet in St. Teresa, Ziegelhausen
19.00 Uhr Eucharistiefeier in St. Teresa, Ziegelhausen
Samstag, 12. Januar
17.00 Uhr Eucharistiefeier in der Kapelle der Orthopädie
Sonntag, 13. Januar, Taufe des Herrn
9.30 Uhr Eucharistiefeier in St. Laurentius, Schlierbach
Donnerstag 17. Januar. Hl. Antonius
18.15 Uhr Rosenkranzgebet in St. Teresa, Ziegelhausen
19.00 Uhr Eucharistiefeier in St. Teresa, Ziegelhausen
Samstag, 19. Januar
17.00 Uhr Eucharistiefeier in der Kapelle der Orthopädie
Sonntag, 20. Januar, 2. Sonntag im Jahreskreis
9.30 Uhr Eucharistiefeier in St.Laurentius, Schlierbach

Gottesdienstorte Jesuitenkirche: Richard-Hauser-Platz, 69117 HD | St. Teresa: Mühlweg 11, 69118 HD-Ziegelhausen | St. Laurentius: Wolfsbrunnensteige 14, 69118 HD-Schlierbach | St. Anna: Plöck 4, 69117 HD | St. Peter: Wilhelmsfelder Str. 101, 69118 HD-Peterstal | Abtei Neuburg: Stiftweg 2, 69118 HD-Ziegelhausen) | Gutleuthofkapelle: Gutleuthofweg, 69118 HD-Schlierbach, Kapelle der Orthopädie: Schlierbacher Landstr. 200a, 69118 HD-Schlierbach

Schlierbach

Das Pfarrbüro ist vom 27. Dezember bis zum 5. Januar geschlossen.

Christmete in St. Laurentius, 24.12.
Dieses Jahr findet die Christmette in Schlierbach um 21.30 Uhr in St. Laurentius statt.

Aus der Stadtkirche

PFARRGEMEINDERAT
Vorstand Dr. Daniela Seehaus, Mathias A. Kirchgässner, Dr. Thomas Rumbach, Dr. Matthias Ritzi (2. Vors. des Stiftungsrats) mail *pgr-vorstand@kath-hd.de*

Pfarrgemeinderat tagt am 30. Januar in Ziegelhausen
Die erste PGR-Sitzung im neuen Jahr findet am Mittwoch, 30. Januar, um 19.30 Uhr im Pfarrzentrum in Ziegelhausen statt.

„Damit der Funke überspringt“ - Firmvorbereitung beginnt
Am Samstag, 1. Juni, um 17 Uhr in St. Marien (Pfaffengrund), am Sonntag, 2. Juni, um 10 Uhr in St. Teresa (Ziegelhausen) sowie am Samstag, 8. Juni, um 17 Uhr in St. Peter (Kirchheim) wird das Sakrament der Firmung gespendet. Die Vorbereitung beginnt mit einem Info-Treffen am Dienstag, 8. Januar, um 19 Uhr im Gemeindehaus St. Franziskus in Eppelheim (Blumenstr. 33).
Bei diesem Treffen gibt es alle wichtigen Infos über die Firmvorbereitung und die Jugendlichen erfahren, wie sie sich für die Firmvorbereitung anmelden können. Eingeladen sind alle Jugendlichen aus den Gemeinden der Stadt-

kirche, die im Schuljahr 2018/2019 mindestens die 10. Klasse besuchen. Bei Fragen wenden Sie sich bitte per Mail an *firmung@kath-hd.de*

Ökumenisches Hausgebet im Advent
Am Montag, 10. Dezember, laden die christlichen Kirchen in Baden-Württemberg wieder zum Hausgebet im Advent ein, wozu am Abend um 19.30 Uhr die Glocken unserer Kirchen läuten werden. Der Gottesdienstvorschlag, der an den Schriftenständen ausliegt, steht unter dem Leitwort „Lebenslicht“.

Deine Spuren finden – Gottesdienst für verstorbene Kinder
Trauernde Eltern, Geschwister und Verwandte, sowie alle Menschen, die sich verbunden fühlen, sind zum Gottesdienst am 9. Dezember um 16 Uhr in die Evangelische Jakobuskirche (Kastellweg 18, 69120 Heidelberg) eingeladen. Wir werden für die verstorbenen Kinder Kerzen anzünden. Wer möchte, dass der Name seines Kindes laut verlesen wird, kann den Namen vor Beginn des Gottesdienstes in ein Gedenkbuch eintragen. Bereits ab 14.30 Uhr und im Anschluss an den Gottesdienst laden die Veranstalter zur Begegnung in den Gemeindesaal ein.

Zukunftswerkstatt Erstkommunion
Finden Sie als Kommunionfamilie die Fülle der Termine anstrengend?
Ist es für Sie als Gemeindemitglied im Kommunion-Festgottesdienst so wuselig, dass Sie sich nicht mehr wohl fühlen? Möchten Sie als Gruppenleiter Ihrem Kind und anderen etwas von Ihrem Glauben mitgeben und kommen an Grenzen?
Wir meinen, es ist Zeit, über die Zukunft der Erstkommunion-Vorbereitung in der Stadtkirche nachzudenken – und zwar gemeinsam mit allen Beteiligten. Das thematische Team Erstkommunion hat zu einer Zukunftswerkstatt mit zwei Stationen eingeladen: die erste Station hat bereits im November stattgefunden.
Die Fortsetzung ist für Samstag, 26. Januar, 10-13 Uhr geplant. Dazu laden wir Menschen mit unterschiedlichen Perspektiven und Anliegen ein, um das Thema möglichst von allen Seiten zu beleuchten. Folgendes Vorgehen ist geplant:

- Austausch über den aktuellen Stand und den Änderungsbedarf
- Sammeln der verschiedenen Bedürfnisse, Unterthemen und Fragen
- Freies „Spinnen“ neuer Ideen
- Konsensorientierte Diskussion zu den Umsetzungsmöglichkeiten
- Übergabe der Ergebnisse an die Entscheidungsträger: Pfarrgemeinderat, Seelsorgeteam, Leitung der Stadtkirche.

Wenn Sie Interesse haben, zum zweiten Treffen zu kommen oder eine schriftliche Eingabe machen möchten, wenden Sie sich bitte an Edeltraud Kohlmann-Lier, um die notwendigen Informationen zu erhalten (edeltraud.kohlmann-lier@kath-hd.de). – Für das Team Erstkommunion: claus herting

„Gottesdienst interaktiv“ am 12. Dezember
Nicht nur Brot und Wein – auch uns will der Gottesdienst wandeln. Anregungen dazu gibt der Gottesdienst interaktiv am Mittwoch, 12. Dezember, von 19 bis 20.30 Uhr in der Aula der Abtei Neuburg.

Adventssingen in Josephs- und Jesuitenkirche
Seit 40 Jahren lädt der Heidelberger Sing- und Spielkreis zum festlichen Adventssingen ein. In diesem Jahr am Freitag, 14. Dezember, um 20 Uhr in der Jesuitenkirche Heidelberg.
Der Eintritt ist frei. Spenden sind herzlich willkommen.
Chor und Musikanten spannen einen musikalischen Bogen von ursprünglichen, alpenländischen Volksweisen bis hin zu Chorbearbeitungen aus neuerer Zeit. Auch die instrumentale Besetzung des Ensembles ist vielfältig: Musiziert wird als Blockflötenquartett, als Streicher- oder Bläserensemble. Dabei unterstreichen die herrlichen, nach alten Vorlagen gearbeiteten Volkstrachten der Sänger und Musikanten den festlichen Charakter des Abends.

Gebetsgruppen
Lobpreis und Gebet: donnerstags 17-18.30 Uhr, Kapelle des St. Josefskrankenhauses
Mütter-Gebet: Die Gruppe trifft sich montags um 9 Uhr. Wer Interesse hat, melde sich unter Tel.: 0176-42690962

Abschied von Hermann Bunse
Pastoralreferent Hermann Bunse geht in den Ruhestand. Der frühere Dekanatsreferent im Dekanat Heidelberg, langjährige Gefängnis- und Gemeindeseelsorger und Leiter der Citypastoral wird am Freitag, 18. Januar 2019, verabschiedet. Die Feier beginnt um 19 Uhr mit einem Taizé-Gottesdienst im Chorraum der Jesuitenkirche, anschließend wird zum Empfang ins Haus der Begegnung eingeladen. Bis Sommer 2019 arbeitet Bunse noch in der Stadtkirche mit; die Leitung der Citypastoral hat bereits Mirjam Umhauer übernommen.

Ein tragfähiges Schutzkonzept für die Stadtkirche
Es ist eines unserer wichtigsten Anliegen, dass Menschen – vor allem Kinder, jugendliche und erwachsene Schutzbefohlene – sich bei uns wohl und sicher fühlen: In unseren Räumen, bei unseren Veranstaltungen, bei Kursen und Fahrten, im Rahmen seelsorgerlicher Gespräche, in allen Kontexten. Dieses zentrale Anliegen nehmen wir sehr ernst. Seit einigen Monaten gibt es ein dreiköpfiges Team mit Dekan Joachim Dauer, Uschi Mohr aus dem Pfarrgemeinderat und Diakon Andreas Korol, die für die Stadtkirche ein tragfähiges und verbindliches Schutzkonzept erarbeiten.
Schon seit einigen Jahren werden verpflichtende Schulungen für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter angeboten, die immer wieder mit dem besonders gefährdeten Personenkreis zu tun haben. Nach der Schulung muss jeder eine Selbstverpflichtungserklärung unterschreiben, in der sie die verbindlichen Regeln und Vorgaben der Diözesanleitung anerkennen. Bei Nichtbeachtung drohen arbeitsrechtliche Konsequenzen. Ebenso hat jeder Mitarbeitende ein Führungszeugnis, in manchen Situationen ein erweitertes Führungszeugnis vorzulegen. Für die Hauptberuflichen ist das Pflicht, für die Ehrenamtlichen, die in der Kinder- und

Jugendseelsorge sowie in der Arbeit mit Hilfsbedürftigen engagiert sind ebenfalls. Alle sollen die Präventionsordnung der Erzdiözese kennen. Die Mitarbeitenden in der Jugendarbeit praktizieren das schon länger sehr professionell und auch mit viel Aufwand und Herzblut.
Beim Einrichtungskonzept, dem sogenannten Mantelschutzkonzept, geht es darum, in mehreren Schritten die Vorgaben der Erzdiözese Freiburg umzusetzen: in einem ersten Schritt wurden durch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus den verschiedenen Bereichen der Seelsorge Risikoanalysen erstellt. Diese beinhalten Antworten auf Fragen wie: In welchen Räumen besteht ein besonderes Gefährdungsmoment? Gibt es besondere Risikofaktoren? Gibt es Handlungsanweisungen und Verfahrenswege und sind diese allen bekannt? Welche günstigen Bedingungen könnte ein potentieller Täter/eine potentielle Täterin bei uns finden? Auch die Ehrenamtlichen in den Gemeindeteams, den Thematischen Teams und dem PGR sind eingeladen, sich daran zu beteiligen. Sie werden demnächst dazu eigens Informationen erhalten.
Diese Risikoanalysen werden ausgewertet und die Ergebnisse helfen dabei, den nächsten Schritt zu tun: der Entwurf eines Textes zur Mantelschutzkonzeption, das besprochen und vom Pfarrgemeinderat, dem Seelsorgeteam und der Leitung der Stadtkirche ratifiziert werden muss. Danach beginnt die Phase der Veröffentlichung und Implementierung der Standards, die sich aus einem Verhaltenskodex ergeben. Beispiele dazu sind: Sprache und Wortwahl bei Gesprächen, adäquate Gestaltung von Nähe und Distanz, Angemessenheit von Körperkontakten, Beachtung der Intimsphäre, Umgang mit Medien und sozialen Netzwerken, Beschwerde-und Hilfewege. Und das müssen dann erst mal alle kennen lernen und verinnerlichen. Die Fragen nach Schulungen und Beratung der Ehrenamtlichen und zum Teil auch hauptberuflich in den angesprochenen Bereichen Tätigen muss dann noch mit einer ständigen personellen Zuordnung (Ansprechpartner/innen für Prävention) geklärt werden. Diese sorgen dauerhaft dafür, dass die Dinge weiterlaufen und qualitativ gut abgesichert sind. Wir haben schon einiges geschafft, aber es gibt auch noch viel zu tun. Und das Thema wird immer präsent bleiben, auf allen Ebenen der Seelsorge. Das Ziel ist und bleibt: Wir sind ein sicherer Ort für Kinder, Jugendliche und Schutzbefohlene.

Andreas Korol, Diakon

Citypastoral Stadtkirche Heidelberg
con-spir-aktiv

Krippen-Café ist wieder geöffnet
Vom 1. bis 21. Dezember, von 13 bis 18 Uhr, ist das Krippen-Café im Con-Spir-Aktiv gegenüber der Jesuitenkirche geöffnet. Vor oder nach einem Besuch der Krippe am Fluss lädt das Café zum Verweilen ein. Kaffee, Kuchen und Gebäck werden gegen eine Spende für die Hungerhilfe im Jemen angeboten.

Gottesdienst zur Heiligen Nacht im Bahnbetriebswerk
In einem „Gebäude mit Stallgeruch“ wollen wir in diesem Jahr die Weihnachtsbotschaft verkünden und feiern. Herzliche Einladung zum Gottesdienst in der Heiligen Nacht im früheren Bahnbetriebswerk am Rande der Bahnstadt: am 24. Dezember um 22.30 Uhr. Das Bahnbetriebswerk liegt hinter dem „Bauhaus“ an der Eppelheimer Straße.

Krippe am Fluss in der Jesuitenkirche
Die Krippe am Fluss ist vom 1. Dezember bis zum 6. Januar in der Jesuitenkirche aufgebaut. Führungen sind möglich, bitte bei Hermann Bunse nachfragen.

Pilgerreise zur Mittsommerzeit auf dem Olavweg
Die nächste Pilgerreise führt uns hoch in den Norden. Vom 9.-19. Juni sind wir auf dem Olavweg von Oslo in Richtung Trondheim unterwegs.
Nähere Informationen und Prospekte erhalten Sie bei Hermann Bunse bzw. im Pfarrbüro der Jesuitenkirche.

Gruppen & Termine
Trauergruppe: 7. Januar, 17Uhr, Con-Spir-Aktiv Männergruppe: 21. Dezember / 18. Januar, 19.30 Uhr, Con-Spir-Aktiv
Taizégebet am Morgen: donnerstags (Weihnachtspause vom 21. Dezember bis 9. Januar) um 9 Uhr in der Krypta, anschl. kleines Frühstuck im Con-Spir-Aktiv
Taizé-Gottesdienste: 6. Januar, 20 Uhr im Stift Neuburg; 19. Dezember / 16. Januar, 20 Uhr, in der Krypta der Jesuitenkirche

Information & Kontakt bei Pastoralreferentin Mirjam Umhauer (Tel. 06221/4352-405) und Pastoalreferent Hermann Bunse (Tel. 06221 4352-404) oder im Pfarrbüro der Jesuitenkirche (Tel. 06221/4352-400).

KIRCHENMUSIK AN DER JESUITENKIRCHE

Marienhaus-Stiftung fördert Kirchenmusik seit 25 Jahren
Der Marienverein, der bis 1986 am Bismarckplatz ein Altenheim unterhielt, und die im Jahr 2000 als Nachfolgeinstitution errichtete Marienhaus-Stiftung Heidelberg haben in den zurückliegenden 28 Jahren mehr als 2,5 Mio. Euro für gemeinnützige Zwecke zur Verfügung gestellt. Zweck der Stiftung ist die Förderung von Einrichtungen der katholischen Kirche in Heidelberg sowie von Kunst und Kultur.
Seit genau 25 Jahren wird dabei auch die Musik an der Jesuitenkirche unterstützt. Das geschieht einerseits mit einem jährlichen Festbetrag, der für die Gestaltung der großen Gottesdienste an Weihnachten, Ostern und Pfingsten verwendet wird, andererseits mit der Finanzierung von außergewöhnlichen und hochkarätigen Konzerten, deren Bruttoerlöse zudem regelmäßig sozialen Zwecken zugutekommen.

Weitere großzügige Beiträge leistete die Marienhaus-Stiftung zur Finanzierung des Neubaus der beiden Kuhn-Orgeln der Jesuitenkirche in den Jahren 2009 und 2014. Bei der Neuanschaffung des Flügels für den Eugen-Biser-Saal, der hauptsächlich von der Cappella Palatina genutzt wird, hat die Marienhaus-Stiftung den größten Teil der Kosten übernommen. Mit dieser außerordentlich großzügigen finanziellen Unterstützung über das letzte Vierteljahrhundert hinweg hat die Marienhaus-Stiftung der Kirchenmusik an der Jesuitenkirche einen unschätzbaren Dienst erwiesen und ein musikalisches Niveau ermöglicht, das ohne sie nicht möglich gewesen wäre. Grund genug, dem Vorstand, Herrn Hans-Jürgen Mittler, dem die Kirchenmusik an der Jesuitenkirche ein Herzensanliegen ist, und der gesamten Marienhaus-Stiftung einmal einen ganz besonderen Dank auszusprechen! Dr. Markus Uhl

9.12.18 | 18.30 Uhr 2. Adventssonntag Johann Christoph Friedrich Bach: Wachet auf, ruft uns die Stimme | Instrumentensemble | Kantorenensemble
16.12.18 | 18.30 Uhr 3. Adventssonntag IN: Gaudete | OF: Benedixisti | CO: Dicite, Pusillanimes | Missa Adventus et Quadragesimae | Schola Cantorum
23.12.18 | 11 Uhr und 18.30 Uhr 4. Adventssonntag Adventliche Orgelmesse | Orgel: Markus Uhl
24.12.18 | 22 Uhr Einstimmung | 22.30 Uhr Christmette Musik für Blockflöte, Fagott und Orgel von Georg Philipp Telemann u.a. | Carsten Wilkening, Blockflöte | Hitomi Wilkening, Fagott | Markus Uhl, Orgel
25.12.18 | 11 Uhr Weihnachten Karl Kempter: Pastoralmesse in G | Bettina Horsch, Sopran | Rachel Rickert, Alt | Ingo Wackenhut, Tenor | Lorenz Miehlich, Bass | Heidelberger Kantatenorchester | Cappella Palatina Heidelberg | Leitung und Orgel: Markus Uhl

Kontakte zur Katholischen Kirchengemeinde St. Laurentius Schlierbach

Leiter der Stadtkirche:
Pfarrer Dr. Joachim Dauer
Tel.: 4352-401

Stv. Leiterder Stadtkirche:
Pfarrer Johannes Brandt
Tel.: 4352-431,

Stadtkirchenbüro:
Hiltrud Konetschny
post@kath-hd.de

Gemeindeteam
Dr. Hubert Holland (Sprecher)
holland@holland-rae.de

In dringenden Seelsorgeangelegenheiten:
Tel.: 4352-400

Pfarrbüro Schlierbach:
Claudia Jörder, Wolfsbrunnensteige 14
Tel.: 4352-410, *st.laurentius-schlierbach@kath-hd.de*

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:
Montag 15:30 – 17:00 Uhr
(Mo-Fr 9-12 Uhr erreichen Sie Frau Jörder im Pfarrbüro der Jesuitenkirche, Tel. 4352-400)

Spendenkonto
Katholische Kirchengemeinde St. Laurentius Schlierbach
IBAN: DE12 6729 0100 0052 8820 01

Homepage der Stadtkirche Heidelberg und digitale Abonnement des Pfarrbriefes:
www.stadtkirche-heidelberg.de

Pax Christi Heidelberg: Ein Vorschlag von Christen für eine neue Sicherheitspolitik

Auf Einladung der Heidelberger Pax Christi - Organisation stellte der Religionspädagoge und Friedensforscher Theodor Ziegler das Szenario "Sicherheit neu denken. Von der militärischen zur zivilen Friedenssicherung" am 16.11.2018 im Edith-Stein-Haus vor. Es wurde im Auftrag der badischen Landeskirche von einer ökumenischen Expertengruppe innerhalb der letzten drei Jahre erstellt. Verschiedene Friedensorganisationen aus den Kirchen und außerhalb planen nun eine breite Informationskampagne über dieses Szenario. Kennzeichnend dafür ist die klare Zielformulierung, entsprechend der UN-Charta von 1945, "künftige Generationen vor der Geißel des Krieges zu bewahren" und ein klarer Zeitplan für die dort hinführenden Schritte. (Das Szenario-Buch kostet inkl. Versand 9,95 € und kann per E-Mail bestellt werden bei: *Elisabeth.Russy@ekiba.de)*

pax christi
Internationale Katholische Friedensbewegung

Die Schlierbacher Pfadfinderinnen und Pfadfinder laden ein

Advent im Wald

mit Pfarrerin Julia Nigmann

Abendandacht mit Aussendung des Friedenslichtes

Wolfsbrunnen, 23. Dezember 2018, 17.00 Uhr

VCP-Stamm Dúnedain Waldläufer Heidelberg-Schlierbach

Stadtteilverein Schlierbach e.V.
www.stadtteilverein-schlierbach.de

Freundeskreis
Schlierbach Grundschule e.V.

Laternenumzug in Schlierbach am 10.11.2018

Glück gehabt mit dem Wetter –bei nur gelegentlichem Nieselregen setzte sich der Laternenumzug im Stadtteil Schlierbach am 10.11.18 pünktlich um 17 Uhr vom Gutleuthofhang in Bewegung. Wie jedes Jahr gesichert von Polizei und Jugendfeuerwehr und begleitet von der Ziegelhäuser Blaskapelle, wurde der Umzug in diesem Jahr wieder von den Viertklässlern der Schlierbachschule mit ihrer Riesenlaterne angeführt. Unter Leitung von Karl Appel hatten die Kinder individuelle „Fenster“ der Laterne gestaltet und zusammengesetzt, so dass das fertige Kunstwerk bunt leuchtete. Bunt leuchten taten auch die vielen Laternen der Kinder aus Kindergarten und Grundschule sowie vielen weiteren Kindern aus dem Stadtteil, die mit Familie und Freunden über den Hermann-Löns-Weg schließlich ins Ziel einliefen, der Pausenhof der Schlierbachschule. Dort genossen die Teilnehmenden noch einmal die Klänge der Blaskapelle und anschließend gab es ausreichend Gelegenheit zum Beisammensein bei Kinderpunsch, Glühwein und Bratwurst. Die Kinder erhielten wie jedes Jahr Martinsmännchen, die reißenden Absatz fanden. Das gemeinsam von Stadtteilverein und dem Förderverein der Schlierbachschule organisierte (und finanzierte) Fest wurde von vielen Bewohnern des Stadtteils gefeiert, auch denen, die keine Kinder im Kindergarten- und Grundschulalter (mehr) haben. Ein besonderer Dank allen Beteiligten und Helfern, die es zu einem schönen und gemütlichen „Event“ gemacht haben. Bis zum nächsten Jahr!

Karin Vogt, Fotos: Tobias Diering

45 Jahre

FRANZ MÜLLER
Haustechnik GmbH
Heizung - Solar - Sanitär - Elektro
Altbau-, Kaminsanierung
Gebäude-Trocknung nach Wasserschaden
Fliesenarbeit, Gerüstbau
Erstellung behindertengerechter Bäder
Legionellenuntersuchung leicht gemacht
Als Qualifizierter Probenehmer nach Trinkwasserverordnung 2001 entnehmen wir Ihre Wasserprobe und kümmern uns rund um Ihre Trinkwasseruntersuchung
www.mueller-haustechnik.com
e-mail: tm@mueller-haustechnik.com
Tel: 80 27 29 / 0171 8150463 - Fax: 80 98 45

Pflegeheim und Betreutes Wohnen
im Luftkurort Wilhelmsfeld
Seniorenzentrum Erlbrunner Höhe
Panoramaweg 12 | 69259 Wilhelmsfeld
Tel. 0 62 20 - 915 433 0
erlbrunner-hoehe@stadtmission-hd.de
Ausbildungsstätte sowie Einsatzstelle für das Freiwillige Soziale Jahr (FSJ) und die Bundesfreiwilligendienste
Altenhilfe der Evang. Stadtmission Heidelberg
www.stadtmission-hd.de
altenhilfe
evang. stadtmission HD

PC ? OK !
Kompetenz auf nette Art.
Vor-Ort-Service ohne Anfahrtskosten im Stadtgebiet von Heidelberg!
www.pc-ok-hd.de 06221/88 900 88
Dirk Schröder In der Aue 20 69118 Heidelberg

eye and art
Begeisterung SEHEN
Hauptstraße 114
69117 Heidelberg
Tel. 06221 183394
www.eye-and-art.de

UM DIE RENOVIERUNG KÜMMERN WIR UNS!

maler eck
...mehr Farbe ins Leben ... mehr Farbe ins Leben...
Heidelberg • Tel.: 06221-87 60 0 • Fax: 87 60 60
Internet: www.malereck.de • E-Mail: info@malereck.de

MEHR ZEIT FÜR DIE WICHTIGEN DINGE IM LEBEN!

FREUNDESKREIS WOLFSBRUNNEN E.V.

Klavierabend am 7.11.2018 mit Lilia Khusnullina

Am 7.11.2018 veranstaltete das Neckar-Musikfestival einen Klavierabend im Anbau des Restaurants Wolfsbrunnen. Es spielte die 1990 in Russland geborene Pianistin Lilia Khusnullina. Nach ihrer musikalischen Ausbildung in Russland lebt sie seit 2014 in Freiburg, studiert dort an der Musikhochschule und ist Preisträgerin verschiedener internationaler Klavierwettbewerbe.

Zunächst brachte die Pianistin 3 Stücke von Martin Münch (*1961) zu Gehör, die Märchen und Arabesken op. 32, 3 Poems und die Sterl-Impressionen op. 49b.
Nach einer Pause folgte die Sonate op. 1 von Alban Berg (1885-1935) – eine im Vergleich zu anderen Werken Bergs relativ „tonale“ Sonate, gleichwohl bei der Uraufführung 1911 in Wien eher kritisch aufgenommen.
Abgeschlossen wurde das Programm durch die Humoreske op. 20 von Robert Schumann (1810-1865), komponiert 1839. Wie intensiv sich die Pianistin „ihren“ Schumann erarbeitet hatte, hörte und sah man; sie spielte ihn auswendig. Der begeisterte Applaus der Zuhörer wurde belohnt durch eine Zugabe, die „Nachtigall“ von Alexander Aljabjew (1787-1851).

So spannte die Pianistin einen Bogen über fast 3 Jahrhunderte europäischer Musikgeschichte. Der Konzertsaal hätte freilich weit mehr Plätze geboten als für 10 Zuhörer. Diejenigen Schlierbacher Musikfreunde, die nicht kamen, haben etwas versäumt. Hoffen wir gleichwohl auf eine Fortsetzung dieser bemerkenswerten Klavierkonzertreihe im kommenden Jahr!

König, Geliebte und Gemahlin

Ein gut besuchter Vortrag im November führte uns in die zweite Hälfte des 16. Jahrhunderts in Frankreich, eine Zeit der Religionskriege und der Renaissance in der Kunst. Hans-Martin Gäng berichtete mit gutem Bildmaterial über das Leben von König Henri IV. Wir Deutsche kennen Henri IV. von Frankreich (1553 - 1610) als jenen leutseligen Herrscher, der wünschte, „...dass jeder Bauer am Sonntag ein Huhn im Topf hat“. In Frankreich wird Henri IV. als Frauenfreund und Kriegsheld geachtet, als „Heinrich der Gute“ sogar verehrt. Ausgehend von einem Gemälde des 16. Jahrhunderts, das die wohlfrisierten, geschminkten und reich geschmückten Schwestern d`Estrées gemeinsam und zärtlich miteinander in der Badewanne zeigt, stellte uns Hans-Martin Gäng auch die sich wandelnde Badekultur und die Schönheitsideale jener Zeit vor.

Gabrielle d`Estrées Leben als geliebte Mätresse des Königs endet jäh und dramatisch. Maria de`Medici als wenig geliebte Gattin des Königs, stritt sich mit diesem, aber auch mit dem gemeinsamen Sohn (Ludwig XIII.) und starb verbannt in Köln. Der König selbst, sein Leben lang Krieg führend und mehrfach die Konfession wechselnd, erlag nach 18 Attentatsversuchen dem Dolchstich eines Kapuzinermönchs.

Amor zeigt Heinrich IV. ein Bild seiner Braut Maria de`Medici
Peter Paul Rubens , Maria de Medici-Zyklus, Louvre, Paris

Die Waldenser

Bericht vom November-Stammtisch

Am 22.11.2018 fand wieder der Freundeskreis-Stammtisch an der langen Tafel hinter der Theke statt - ab 20 Uhr mit Hintergrundjazz life. Sehr stimmungsvoll!

Das Thema des November-Stammtischs waren die Waldenser. Heidi Schweinfurth fasste die Geschichte dieser mittelalterlichen reformatorischen Religionsgruppe aus Lyon kurz zusammen, die im 13. und 14. Jahrhundert über ganz Europa verbreitet, von der römisch katholischen Kirche verfolgt wurde, schliesslich in den Hochtälern des Piemont im Untergrund lebte. Nach einer leidvollen Geschichte, fast zwischen Frankreich und Savoyen zerrieben, flüchteten etwa 3000 Waldenser auf Einladung des Grossherzogs von Württemberg und des Landgrafen von Hessen-Kassel in den Kraichgau und an die Weser.

Das Schicksal dieser Religionsflüchtlinge an der Wende vom 17. zum 18.Jahrhundert und ihre allmähliche Integration führte zu einer lebhaften Diskussion.

Termine im Dezember und Januar

12.12.2018
Um 19.00 Uhr Autorenlesung in der Gaststätte: Markus Bock liest und spricht zu seinem Buch “Die Depression hat mich bestimmt. Jetzt bin ich dran. Vielleicht…”

13.12.2018
Um 19.00 Uhr Wolfsbrunnen Stammtisch in der Gaststätte Bei vorweihnachtlicher Stimmung wird sich das Gespräch um Glühwein und andere adventliche Traditionen drehen.

16.12.2018
Ab 13 Uhr Weihnachtsmarkt am Wolfsbrunnen – ein Ereignis für die ganze Familie
(s. gesonderte Einladung)

Auf dem Januar-Stammtisch am **17.1.2019** wird das neue Jahr begrüsst und überlegt, welche Themen für den Donnerstagabend-Stammtisch um Schlierbach herum interessant sein könnten.

26.1.2019
19:00 Uhr **Neujahrs-Konzert** mit Jazzabella – Music like perfume
Hannah Maradei Gonzalez – Trompete | Gesa Marie Schulze – Altsaxophon | Karoline Vogt – Posaune | Ricarda Hagemann – Baritonsaxophon

Beim Februar-Stammtisch am **21.2.2019** kommt der frühere Pfarrer H. Pfisterer kurz nach Schlierbach zurück und wird über "Evangelisch/katholisch in Schlierbach - Geschichte und Gegenwart" sprechen.

Wie immer sind Freunde und Interessierte zu allen Veranstaltungen herzlich eingeladen. Für die besonderen Veranstaltungen gibt es ausführliche Ankündigungen - in der Regel auch in der RNZ! Änderungen müssen wir uns vorbehalten.

Kontakt: Freundeskreis Wolfsbrunnen e.V.
06221/801330, freundeskreis.wolfsbrunnen@web.de
www.freundeskreis-wolfsbrunnen.de

Freundeskreis Wolfsbrunnen e.V.
Der Verein mit dem besonderen Engagement

Weihnachtsmarkt am Wolfsbrunnen am 16.12. ein Ereignis für die ganze Familie

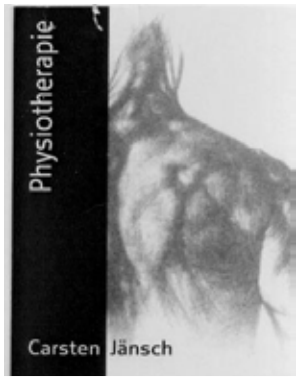
Der Freundeskreis Wolfsbrunnen lädt herzlich ein zum traditionellen Schlierbacher Weihnachtsmarkt.

Geplant ist wieder ein abwechslungsreiches Programm für jung und alt:

13:15 Uhr	Musikalische Lesung aus dem Weihnachtsbilderbuch für Kinder mit Silke Schwarz und Silvia Schroer
14:30 Uhr	„Der Weihnachtsmann ist krank“ - Ein Weihnachtsmärchen Puppentheater Plappermaul
16:00 Uhr	Chor der modern music school Leitung Al Nalder
16:45 Uhr	„Jetta und der Wolf“ - Laternenwanderung um den See, mit einer Überraschung aus dem Krabbelsack

Für das leibliche Wohl sorgt der Freundeskreis u.a. mit Glühwein, Kinderpunsch und Waffeln.

Verkaufsbuden sind in diesem Jahr nicht vorgesehen. Wenn Schlierbacher Selbst-gebasteltes oder Selbstgebackenes verkaufen möchten, bitten wir um vorherige Anmeldung beim Freundeskreis, damit wir entsprechende Tische aufstellen können.



Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien ein gesegnetes Weihnachtsfest und viel Glück für das neue Jahr !

Carsten Jänsch und Mitarbeiter

Praxis
für Physiotherapie
Peterstaler Str. 30
69118 Heidelberg
Tel.: 0 62 21–8 90 48 80
Mobil: 01 73-825 20 77

Seit 1970 Ihr kompetenter Ansprechpartner für Schlierbach

Grabmale

BILDHAUER
STEINMETZMEISTER

Thomas
Laudenklos

69126 HEIDELBERG

WERKSTÄTTE UND AUSTELLUNG:
Rohrbacher Straße 98b (am Bergfriedhof)
Telefon (06221) **336779**, Telefax 374025

www.laudenklos-grabmale.de

SeniorenZentrum Ziegelhausen/ Schlierbach
Begegnung im Stadtteil

Senioren Treff Schlierbach

Das Seniorenzentrum Ziegelhausen/Schlierbach ist eine Einrichtung für Ziegelhäuser und für Schlierbacher Bürgerinnen und Bürger.
Träger der überkonfessionellen Angebote ist der Caritasverband Heidelberg.
Der Seniorentreff Schlierbach wurde eingerichtet für Menschen, die Angebote in der nahen Umgebung bevorzugen.

Kontakt: Seniorenzentrum Ziegelhausen/Schlierbach
Brahmsstraße 6, 69118 Heidelberg
Tel. 06221 / 80 44 27 Fax 06221 804429
Mail: SZ.Ziegelhausen@caritas-heidlberg.de
Homepage: www.seniorenzentren-hd.de

Öffnungszeiten: Montag, Mittwoch, Donnerstag, 9.00 – 17 Uhr
Dienstag & Freitag, 9.00 – 15.00 Uhr
Vertretung: Caritasverband Heidelberg e.V.,
Tel. 3303-0 (Träger)
Mittagstisch: werktags, 12.00 Uhr. Anmeldung bis 12.00 Uhr am vorhergehenden Werktag

Seniorentreff Schlierbach
im Bürgerhaus, Schlierbacher Landstraße 130

Gedächtnistraining
Der Kurs Gedächtnistraining dienstags, 16.30 Uhr im Bürgerhaus Schlierbach geht in die Winterpause. Der neue Kurs startet am 5. Februar unter der Leitung von Ute Villwock. Neue Teilnehmer/Innen sind herzlich willkommen! Information und Anmeldung unter Tel: 804427

Boule spielen in der Sportanlage Schlierbach
Mittwochs, 10 - 11.30 Uhr bietet das SeniorenZentrum, in Kooperation mit dem Leichtathletik und Ausdauersportverein Ziegelhausen e.V., Boule spielen an. Die Boulegruppe macht Pause bis Ende Januar.

Angebote im SeniorenZentrum

Bewegung mit Musik
Freitags, 13-14 Uhr, findet im Seniorenzentrum ein Schnupperkurs Bewegung mit Musik statt. Claudia Sauerborn, Tanztherapeutin, möchte mit ihrem Angebot Freude an dem tänzerischen Angebot vermitteln. Der positive Nebeneffekt: es stärkt die Gesundheit und fördet die Körperbeherrschung, Konzentrations- und Gedächtnisleistung. Das Angebot ist kostenlos. Angesprochen fühlen dürfen sich alle, die sich gerne bewegen.

Adventsfeier im Seniorenzentrum
Am Mittwoch, 12. Dezember, um 14.30 Uhr findet im Seniorenzentrum Ziegelhausen, die Adventsfeier statt. Eingeladen sind alle Seniorinnen und Senioren von Ziegelhausen, Peterstal und Schlierbach. Mit vorweihnachtlichen Geschichten, Gedichten und gemeinsamem Singen gestalten wir den Nachmittag. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Seniorinnen und Kinder aus dem Jugendzentrum backen wieder gemeinsam Weihnachtsgebäck, Linzer Torte und Christstollen. Wer abgeholt werden möchte kann sich im Seniorenzentrum melden.

Sprachkurse, Italienisch, Englisch, Französisch, Spanisch sowie **Gesundheitskurse**, Qi Gong, Yoga, Seniorengymnastik, **u.a. beginnen ab Januar im Seniorenzentrum. Termine bitte erfragen.**

Tai Chi
Am Dienstag, 08. Januar, 9.30 Uhr, beginnt ein neuer Kurs Tai Chi. Die Gruppe trifft sich 12x, die Kosten betragen 36 €. Tai Chi ist ursprünglich eine chinesische Verteidigungsmethode, die die eigene Kraft und Ausdauer stärkt. Tai Chi fördert Entspannung und Standfestigkeit, Konzentration und vertieft die Atmung. Info und Anmeldung im Seniorenzentrum.

Musizieren im Spielkreis mit der Blockflöte
Ab Donnerstag, 10. Januar 8.45 Uhr beginnt im Seniorenzentrum unter der Leitung von Alexandra Schlesinger ein Kurs Musizieren im Spielkreis mit der Blockflöte. Geplant sind 6 Treffen, die Kosten betragen 21 €.

Italienisch für Fortgeschrittene
Am Mittwoch, 16. Januar, um 9 Uhr startet ein neuer Kurs Italienisch für Fortgeschrittene unter der Leitung von Stefano Lelii. Die Gruppe trifft sich 12x, die Kosten betragen 42.-€.

Englisch -Lektüre und Konversation
Wer seine englische Sprache trainieren und verbessern möchte kann ab Freitag, 25.Januar,10.45 Uhr einen neuen Englisch-Kurs Lektüre und Konversation unter der Leitung von Mike Corfin im Seniorenzentrum besuchen. Die Gruppe trifft sich 12x, die Kosten betragen 42.-€.

Weitere Informationen und Anmeldungen zu den Veranstaltungen unter Tel. (06221) 80 44 27 im Seniorenzentrum bei Gudrun Schwöbel und Gabriele Bamarni.

Wir wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr

Jugendtreff Ziegelhausen

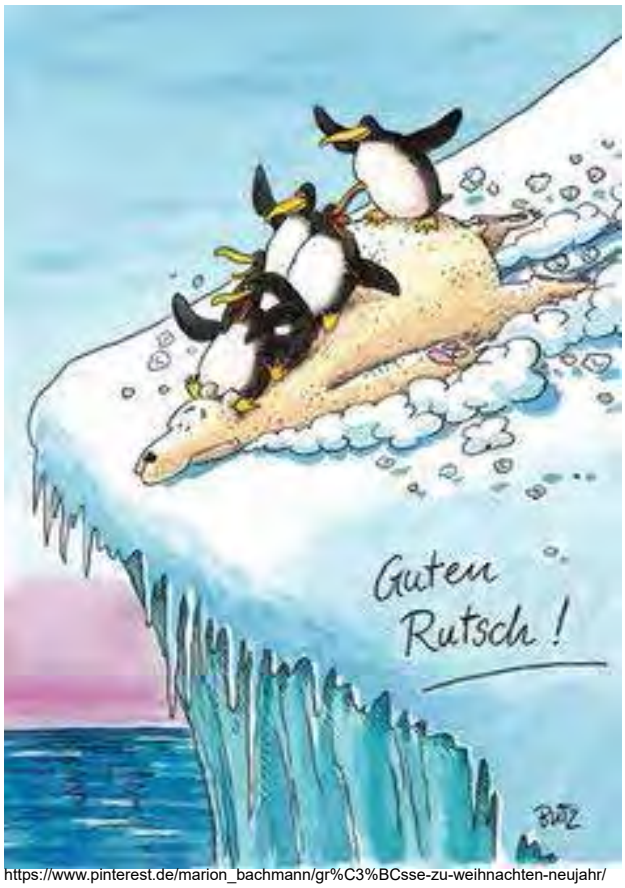
Neues aus dem ZYUZ

Im ZYUZ ist mittlerweile wieder der herbstliche Alltag eingekehrt. Es wird Tee getrunken, schon mal über die ersten Weihnachtsvorbereitungen gesprochen und über mögliche Geschenke nachgegrübelt. Unsere Besucher freuen sich dabei über unsere aktuellen Öffnungszeiten im Herbst, denn bis Weihnachten hat das ZYUZ auch Montags geöffnet. Im November von 16-20, ab Dezember dann, wie an den anderen Tagen auch, von 14-20 Uhr.

In nächster Zeit stehen außerdem auch wieder einige schöne Aktionen in Kooperation mit dem Seniorenzentrum an. Am Donnerstag, den 22.11, backen wir gemeinsam Plätzchen und Lebkuchen. Diese leckeren Backereien, sowie die Marmelade, die wir schon vor einigen Wochen gemeinsam gekocht haben können dann am Adventsfest ergattert werden.

Das Adventsfest findet am Samstag, den 1.12 im Seniorenzentrum statt. Hier haben kleine und große Besucher wieder die Gelegenheit selber Plätzchen zu backen und zu dekorieren, eine leckere Waffel am Tisch des Kinderhauses zu naschen oder sich von der Märchenstunde begeistern zu lassen.

Für jeden Geschmack ist etwas dabei, vorbeikommen lohnt sich auf jeden Fall!



https://www.pinterest.de/marion_bachmann/gr%C3%BCsse-zu-weihnachten-neujahr/

TEXTSTUDIO GROSS

Inh. Lieselotte Schmitt
Brahmsstraße 1a
69118 Heidelberg
Tel.: 06221 80 24 58
Fax 06221 80 95 21
E-Mail: kopien@textstudiogross.de
www.textstudiogross.de

Wir wünschen allen Kunden erholsame Weihnachtstage und alles Gute für das Jahr 2019.

Danke für Ihr Vertrauen und Ihre Treue.

Lieselotte Schmitt und Team

Kein Licht, kein Strom, wir kommen schon

ELEKTRO STEPPAN
Kleingemünder Str. 14
69118 HD-Ziegelhausen
Telefon:
0172 68 78 250
0 62 21 – 80 12 17

Mit den besten Wünschen für ein frohes Weihnachtsfest und für das kommende Jahr Gesundheit, Glück und Erfolg

Näh Service

Änderungsschneiderei Karin Chaudhary
kreativ - schnell - preiswert

In der Neckarhelle 90, Ziegelhausen
Tel. 0157 - 35 28 48 15

W&M LEIMEN | HEIDELBERG
STEUERBERATUNGSGESELLSCHAFT MBH

Unsere Steuerberater

Bernhard Müller | Heinrich Schierloh | Andreas Hofen
Sonja Ziegler | Tamara Wiens | Yvonne Bös

Wir bieten Ihnen Erfahrung und Kompetenz für die Optimierung
Ihrer Entscheidungen in den Bereichen Wirtschaft und Steuern.

- Steuererklärungen für Privatpersonen und Unternehmen
- Finanz- und Lohnbuchhaltung
- Unternehmensnachfolgeplanung
- Jahresabschlusserstellung

Kanzlei Leimen
Rathausstraße 5+7 | 69181 Leimen
T 0 62 24 9 70 90 | F 0 62 24 7 78 25
info@wmsteuer.de

Kanzlei Heidelberg
Gaisbergstraße 4 | 69115 Heidelberg
T 0 62 21 8 93 01 80 | F 0 62 21 8 93 01 89
www.wmsteuer.de

ehrhard
fassade + ausbau

Unser Team wünscht Ihnen
erholsame Weihnachtstage
und einen guten Start ins Neue Jahr.

ehrhard gmbh ▪ mühlweg 18 ▪ 69118 heidelberg
T 06221 . 800 314 ▪ info@ehrhard.de ▪ www.ehrhard.de

FLOWERSTATION
FLOWER CREW
TEL 0622121760
WWW.flowercrew.de
und auf Facebook

Damen- und Herrensalon
gegründet 1931
Axel Gscheidle
69118 HD-Ziegelhausen
Kleingemünder Straße 17
Tel. 06221 / 802678
Öffnungszeiten: Di - Fr 8.00 - 12.00 / 14.00-18.00
Sa 8.00-13.00
Wir wünschen allen ein Frohes Weihnachtsfest
und für das neue Jahr alles Gute !

DESSLOCH

Baugeschäft - vorm. F. Stoll

seit 120 Jahren

Am Fürstenweiher 1 - 69118 HD - Ziegelhausen
Telefon 0 62 21 / 80 03 07 - Fax 0 62 21 / 80 81 25
E-mail: buero@dessloch-bau.de

Wir wünschen
Frohe Weihnachten und ein gutes Neues Jahr

Carsten Schmitt
Metallbaumeister

Wir wünschen allen Kunden erholsame Weihnachtstage und alles Gute für das Jahr 2019.

Danke für Ihr Vertrauen und Ihre Treue.

KF Metallbearbeitung GmbH
- Blechbearbeitung
- Schlosserei - Metallbau
- Sonderanfertigungen in Edelstahl

Dr. Eckener Str. 6
69214 Eppelheim
Tel.: 06221/471216
Fax: 06221/409689

www.kf-metallbearbeitung.de

Mühlgasse 2
Neckargemünd

Rudis Radladen

Fahrräder
Schlüsseldienst

www.rudis-radladen.de

Wünscht Ihnen ein frohes Fest!

Unsere Praxis ist in den Weihnachtsferien vom 22.12.2018 bis 05.01.2019 geschlossen.

Wir wünschen unseren Patienten mit ihren Familien frohe Weihnachten und ein glückliches, gesundes Neues Jahr!

LOGOPÄDISCHE PRAXIS SILKE RUF
und Mitarbeiterinnen

Peterstaler Str. 65 · 69118 HD-Ziegelhausen
Telefon 0 62 21 / 89 22 90
www.logopaedie-heidelberg.de

RENAULT
Renault-Vertragshändler
Peuker
Autohaus Peuker GmbH
In der Au 7, 69257 Wiesenbach
Tel.: 0 62 23 / 59 84 · Fax: 0 62 23 / 86 78 47
info@autohaus-peuker.de
www.autohaus-peuker.de
DACIA
Dacia-Vertragswerkstatt

HANDWERKSBETRIEB IM BESTEN SINNE – MIT HERZ UND SACHVERSTAND
Wir sind seit drei Generationen Heidelbergs Experten für Fenster, Rollläden & Sonnenschutz
HANS-BUNTE-STR. 14
69123 HEIDELBERG
WWW.ROLLLADEN-GUTFLEISCH.DE
TEL: 0 62 21/700 600
GUTFLEISCH
Rollladen · Sonnenschutz · Fenster

MOHR
NATURSTEINARBEITEN AUSSENANLAGEN
BETONSANIERUNG TREPPENANLAGEN
Mohr Baustoffe GmbH
Peterstaler Str. 205
69118 Heidelberg/Ziegelhausen
Telefon: 06221-800242
Telefax: 06221-800960
Mobil: 01 72 / 766 54 50
E-Mail: beton-mohr@t-online.de
Wir wünschen unseren Kunden frohe Festtage und ein glückliches Neues Jahr

DEN BESTEN PREIS ERZIELEN DANK DOPPELTER IMMOBILIEN-KOMPETENZ
ANGEBOT: Kostenlose Marktwert-Schätzung
WERT-GUTACHTER
DIPL.-ING. STEPHAN HERWIG
IMMOBILIEN-MAKLER
HERWIG WERTGUTACHTER
myhouse IMMOBILIEN
WWW. HERWIG-WERTGUTACHTER.DE | WWW. MYHOUSE-IMMOBILIEN.DE
NEUGASSE 5 | 69117 HD | TEL 06221/89 09 75

winterbauer deckt dächer
winterbauer baut gerüste
winterbauer holzbau
winterbauer begrünt dächer
Mitgliedsbetrieb Dachdecker-Innung
In der Gabel 20
69123 Heidelberg
Tel. 06221 - 8440-0
Fax 06221 - 8440-11
www.winterbauer.de
info@winterbauer.de

Wir wünschen all unseren Kunden ein gesegnetes Weihnachtsfest
höllwerk
ATELIER FÜR SCHMUCK & DESIGN
Kleingemünder Str. 12
D - 69118 Heidelberg
fon: 06221-7297913
www.hoellwerk.com

Tierarztpraxis am Steinbach
Kleintierpraxis & Pferdezahnpraxis
Dr. Franziska Partsch praktizierende Tierärzin
Dr. Stefan Partsch praktizierender Tierarzt
Mahela Schmidt angestellte Tierärztin
Wir danken allen unseren Kunden für ihr Vertrauen und wünschen eine ruhige und besinnliche Weihnachtszeit und ein glückliches Jahr 2019!
Ihr Praxisteam
Peterstaler Str. 195
69118 Heidelberg
Tel: 06221 - 8930360
tierarztpraxis-am-steinbach.de
Terminsprechstunde
Mo - Fr 10 - 13
Mo, Di, Do, Fr 15 - 18
Mi 15 - 20
weitere Termine und OPs nach Vereinbarung
Die Praxis bleibt geschlossen vom 22.12.2018 bis einschließlich 06.01.2019

Wir wünschen Frohe Weihnachten und ein gutes Neues Jahr

Frohe Weihnachten!

Alexander Stahl

Rechtsanwalt

Kleingemünder Straße 2
69118 Heidelberg-Ziegelhausen
Telefon: 06221/ 89 01-0 Telefax: 06221/ 89 01-20
e-mail: anwaltskanzlei.stahl@t-online.de

Katholische Sozialstation
Heidelberg-Süd gGmbH

caritas

- Grund-und Behandlungspflege
- Verhinderungspflege
- Demenzbetreuung
- Palliativversorgung
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Kostenlose Pflegeberatung
- Pflegeschulung
- Fußpflege
- Sozial-Lebensberatung
- Bundesfreiwilligendienste

Katholische Sozialstation
Heidelberg-Süd gGmbH
Kirschgartenstraße 33
69126 Heidelberg

Telefon: (06221) 720101
Internet: www.sozialstation-hds.de
E-Mail: info@sozialstation-hds.de

In Alter und bei Krankheit sind wir für Sie da.

Bei einem Trauerfall

Ihr Bestattungsunternehmen in Schlierbach

J. und W.
Rittmüller
Inh. V. Kurz-Feuerstein

Tag und Nacht erreichbar

HD 13120 - 28888 - 800019

Gerne stehen wir Ihnen mit Rat und Tat zur Seite

Kleingemünder Straße 21 · 69118 HD-Ziegelhausen
www.rittmueller.de

Dr. med Stefan Aichinger
Facharzt für Innere Medizin
Hausärztliche Versorgung

Praxisurlaub
vom 24.12.2018 bis 01.01.2019
Vertretung:
Praxis Dr. Schädel, Dr. Rennow
Tel.: 889000

Wir wünschen allen Patienten ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes Jahr 2019.

Ihr Wohlbefinden steht bei uns an erster Stelle.

Praxis Dr. med. Aichinger mit Praxisteam
In der Neckarhelle 105 - 69118 Heidelberg
Telefon 0 62 21 - 80 39 00
Fax 0 62 21 - 80 48 36

PBS

Scharwatt

Planungsbüro für technische Gebäudeausrüstung

Heizung • Lüftung • Sanitär • Elektro • Schwimmbad

Achim Scharwatt
Klingenweg 21/1
D-69118 Heidelberg

Tel. +49 (0)6221 - 803256
Fax. +49 (0)6221 - 804576
Mobil: +49 (0)170 - 3172275

Mail: Scharwatt@t-online.de
Web: www.Scharwatt.de

Grundlagenermittlung
Vorplanung
Entwurfsplanung
Genehmigungsplanung
Ausführungsplanung
Vergabevorbereitung
Objektüberwachung
Objektbetreuung

Woinachtsmarkt

S`riecht noch Brotwortscht un Sauerkraut,
s´gibt Woinachtsbock, frisch gebraut,
Lebkuche dazu un allerhond
haßer Gliehwoi on fast jedem Stond·

Un jedes Johr e neii Taß,
Honigmet, fa Jeden was·
Donn Gewirze, Schnitzlschrippe,
aus Bethlehem geschnitzte Krippe,
Mitze mit besundrem Strick,
Räucherkerze gut fa´s Glick,
Gesotte- un Gebackenes,
Raclette echt mit Schweizer Kees·

E Karussell derf a net fehle,
Hustegutsel fa trockne Kehle,
Marzipan un Zuckerstonge –
zur Woinachtszeit die extra longe·
Dischwäsch gstickt mit Schneemotive,
Keramikdeller, extra diefe·

Keschtlin fa Krimskroms un so Zeig,
Bletzlin schä gformt aus Mirbedeig·
Der klone Ritter gonzer Stolz
is Schild un Schwert aus leichtem Holz,
Silwerringlin, gonz echt, fa den Schatz
gibt's vum Kornmarkt bis zum Bismarkplatz

Um alles zu sehe, muß ma schun renne·
Ma kennt´s a als „Lust om Fluß“ umbenenne·

(Erich J·Lehn, Dez·18)

Einbahnstraßen-Regelung „In der Unteren Rombach“

Einladung zum Informationsabend "In der Unteren Rombach"
am **10.12.2018 um 18:00 Uhr**
im Ev.Kindergarten / Gemeinderaum
weitere Informationen unter ***http://schlierbach.in***

Ein schönes Weihnachtsfest und alles Gute für das neue Jahr wünscht Ihnen

friseur salon

Ursula Bergmann
Friseurmeisterin

Peterstaler Straße 157
69118 HD-Ziegelhausen
Tel. 0 62 21 / 80 41 22

Termine nach Vereinbarung

CARL BOSCH MUSEUM HEIDELBERG GEMEINNÜTZIGE GMBH

Von alten Handys und Taschenlampen

Sie haben bestimmt auch noch ein altes Handy in der Schublade, welches Sie nicht mehr benötigen? Dann bringen Sie es doch bei Ihrem nächsten Museumsbesuch einfach zum Recyceln mit, die Umwelt freut sich nachhaltig.
In unserer Sonderausstellung „T-Shirts, Tüten und Tenside“ im Museum am Ginkgo erfahren Sie, warum nicht nur Ihr altes Handy dazu beitragen kann, unsere Umwelt zu entlasten. Informieren Sie sich an den verschiedenen Themeninseln, wie nachhaltige Chemie unsere Lebensqualität trotz steigender Weltbevölkerung sichert, das Recycling verbessert und Umweltbelastungen vermieden werden können. Vielleicht finden Sie so ganz nebenbei den einen oder anderen guten Vorsatz für das neue Jahr. Die Sonderausstellung ist noch bis zum 17. März 2019 geöffnet, für Gruppen und Schulklassen bieten wir ein Begleitprogramm und Führungen an.

Haben Sie sich auch schon mal gefragt, wie es im Museum so ist, wenn das Licht ausgeht? Vielleicht verraten es Ihnen ja Ihre Kinder, Enkelkinder oder Nachbarskinder: Bei unserer Taschenlampenführung durch die Dauerausstellung haben Grundschüler Mitte Januar die Möglichkeit sich auf eine außerordentlich spannende Wissensreise durch das dunkle Museum zu begeben. Mit Taschenlampen ausgerüstet lässt sich Carl Bosch, sein Leben und seine Arbeit in einem besonders spannenden Licht erleben. Mittwoch, den 16. Januar von 18 bis 19.30 Uhr, Anmeldungen erforderlich unter: 06221 - 603616 oder kontakt@carl-bosch-museum.de

„Taschenlampenführung“© Carl Bosch Museum

Für den 6. Januar empfehlen wir Ihnen unsere Öffentliche Führung ab 11 Uhr. Bei einem kurzweiligen Rundgang durch die Ausstellung erfahren Sie berufliche und private Details aus dem Leben von Carl Bosch. Nach der Führung empfehlen wir Ihnen zur Entspannung noch ein heißes Getränk im Café Hochdruck.

Das Carl Bosch Museum und das Museum am Ginkgo sind täglich außer donnerstags von 10 bis 17 Uhr geöffnet. Ab Donnerstag, den 20. Dezember gehen wir in die Weihnachtsferien und sind am Mittwoch, den 2. Januar wieder wie gewohnt für Sie da.

Blick in die Dauerausstellung © Carl Bosch Museum

Carl Bosch Museum
Schloss-Wolfsbrunnenweg 46
69118 Heidelberg
Tel.: 06221-60 36 16
kontakt@carl-bosch-museum.de
www.carl-bosch-museum.de
www.facebook.com/carlboschmuseum

Impressum

Herausgeber: Die Schlierbacher Vereine u. Pfarrgemeinden; ***www.schlierbach-aktuell.de***

Redaktion: G. Werner, Dr. R. Wallich, F. Gönnheimer, A. Klück (Gutleuthofweg 36, 69118 HD, Tel. 892754)
E-Mail: ***redaktion@schlierbach-aktuell.de***

Anzeigen + Druck: Druckservice Fischer, Rainweg 70, 69118 HD-Ziegelhausen, Tel. 802958, Fax: 892351,
E-Mail: ***anzeigen@schlierbach-aktuell.de*** oder ***druckservice-fischer@t-online.de***

Nächste Ausgabe (Januar/Februar) erscheint am **19. Januar 2019** **Redaktionsschluss: 10. Januar 2019**

„Schlierbach aktuell“ finden Sie auch unter ***www.stadtteilverein-schlierbach.de*** (alle Ausgaben ab 2010). Sie können sich die Hefte auch digital zuschicken lassen. Tragen Sie sich bitte dafür bei www.stadtteilverein-schlierbach.de unter „Schlierbach aktuell“ in die entsprechende Liste ein.

Kontakte zu den Schlierbacher Vereinen und Institutionen

Anna-Wolf-Institut: Vorstände Manfred Weiser u. Martin Holler
vorstand@anna-wolf-institut.de; www.anna-wolf-institut.de,
Anpacker für Schlierbach: Marcus Behrens,
Tel: 0160 8896 474 und www.stadtteilverein-schlierbach.de unter ‚Kontakte‘
Bürgeramt in Ziegelhausen, Kleingemünder Straße 18:
Mo: geschl., Di, Mi, Fr: 8:00-16:00Uhr, Do: 8:00 – 18:00Uhr
E-Mail: buergeramt-ziegelhausen@heidelberg.de
Fax 06221 58-4613840, Tel. 06221 58-13840
Carl Bosch Museum Heidelberg „gGmbH“: Seite 32
kontakt@carl-bosch-museum.de
Evangelische Kirche, Berggemeinde: siehe Seite 13
Freundeskreis der Schlierbach Grundschule e.V.:
1.Vors.: Martin Böning, Tel. HD 8967196, 0177-6766733,
freundeskreis@ schlierbach-grundschule.de,
www.schlierbach-grundschule.de
Freundeskreis der Kindertagesstätte Jägerpad e.V.:
1. Vors. Dr. Hanka Hennrich
freundeskreis-kita-jaegerpfad@gmx.de
Freundeskreis Wolfsbrunnen e.V.: siehe Seite 24
1. Vorsitzender (kommissarisch): Rüdiger Becker, Tel. HD 801330
freundeskreis.wolfsbrunnen@web.de
Katholische Pfarrgemeinde St. Laurentius:
siehe Seite 20
Institut für Heilpädagogik und Erziehungshilfe e.V.:
1. Vors.: Dr. Jörg Götz-Hege, Tel. 803130,
info@institut.de
Kinderbeauftragte:
Daniela Micol, daniela.micol@web.de
Dagmar Trippo, dagmar@trippo.de
Jugendtreff Ziegelhausen / Schlierbach
Brahmsstr. 6, 69118 Heidelberg, Tel. 06221 / 1371975,
E-Mail.: zyuz_ziegelhausen@-online.de
Motorboot-Club MBC Heidelberg e.V.:
Hafenmeister Schlierbach Kurt Bieber, Tel. 336114
Schlierbach Grundschule:
Schulleitung: Frau Leonhardt-Holloh
Schlierbacher Landstr. 23, Tel.: 802068
Fax: 889514 schulleitung@schlierbach-grundschule.de
Schützenverein Schlierbach e.V.:
Uwe Roland, Tel. 07261-9437599
Seniorenzentrum Ziegelhausen / Schlierbach:
siehe Seite 25, Tel. 06221 / 80 44 27
SZ.Ziegelhausen@caritas-heidlberg.de
www.seniorenzentren-hd.de
Stadtteilverein Schlierbach e.V.:
www.stadtteilverein-schlierbach.de
1. Vors. Dr. Christopher Klatt, Telefon: 4309489
E-Mail: klatt@stadtteilverein-schlierbach.de
Bankverbindung: IBAN: DE72 6729 0100 0052 7811 08
H+G BANK Heidelberg Kurpfalz eG, GENODE 61 HD3
Bürgerhaus:
Schlierbacher Landstr. 130, Tel./Fax 804820.
Vermietung über Birgit Dexel: Tel.: 06221-7783910
buergerhaus@stadtteilverein-schlierbach.de
TV 1888 Schlierbach e.V.:
1. Vors. Martin Böning, info@tv-schlierbach.de
Wolfsbrunnen gGmbH:
info@wolfsbrunnen.org, http://www.wolfsbrunnen.og

Apotheken – Bereitschaftsdienste

Sa. 08.12.	Römer-Apotheke Römerstr. 58, 69115 Heidelberg (Weststadt)	Tel.: 06221 - 2 85 34
So. 09.12.	Sonnen-Apotheke Neuenheim Mönchhofstr. 38, 69120 Heidelberg (Neuenheim)	Tel.: 06221 - 40 16 94
Sa. 15.12.	Greif-Apotheke Heidelberg Friedrich-Ebert-Anlage 23 A, 69117 Heidelberg (Altstadt)	Tel.: 06221 - 2 06 04
So. 16.12.	Stern-Apotheke Römerstr. 1, 69115 Heidelberg (Bergheim) r	Tel.: 06221 - 5 38 50
Sa. 22.12.	Paracelsus-Apotheke Peterstaler Str. 57, 69118 Heidelberg (Ziegelhausen)	Tel.: 06221 - 80 24 37
So. 23.12.	Eichendorff-Apotheke Karlsruher Str. 57, 69126 Heidelberg (Rohrbach)	Tel.: 06221 - 31 42 28
Mo. 24.12.	Schwan-Apotheke Heidelberg Hauptstr. 176, 69117 Heidelberg (Altstadt)	Tel.: 06221 - 2 24 87
Di. 25.12.	Brücken-Apotheke Brückenstr. 21, 69120 Heidelberg (Neuenheim)	Tel.: 06221 - 40 93 91
Mi. 26.12.	Aesculap-Apotheke Poststr. 24, 69115 Heidelberg (Bergheim)	Tel.: 06221 - 2 76 34
Sa. 29.12.	Atos Apotheke Heidelberg Bismarckstr. 9, 69115 Heidelberg (Bergheim)	Tel.: 06221 - 9 83 13 31
So. 30.12.	Hubertus-Apotheke Keplerstr. 15, 69120 Heidelberg (Neuenheim)	Tel.: 06221 - 48 40 28
Mo. 31.12.	Czerny-Apotheke Bergheimer Str. 140, 69115 Heidelberg (Bergheim)	Tel.: 06221 - 2 46 62

Mittwochnachmittags (in Ziegelhausen):
Paracelsus Apotheke,
Peterstaler Str. 57, Tel.: 06221 - 802437

Bereitschafsdienst der niedergelassenen Ärzte

Ärztlicher Bereitschaftsdienst: **116117**
(kostenlose bundesweit gültige Rufnummer)
Kinderärztlicher Notfalldienst: 01806 622122*
Augenärztlicher Notfalldienst: 01806 062100*
* pro Anruf 20 Cent aus dem deutschen Festnetz, max. 60 Cent aus dem Mobilfunknetz

Notrufnummer der Innung Elektro- und Informationstechnik

Den Notdienst der Elektroinnung Heidelberg erreichen Sie täglich von 0.00 Uhr bis 24.00 Uhr. Rufnummer 06221-301183

Stadtbücherei Heidelberg Bücherbus

Haltestelle Schlierbach, Gutleuthofhang, Höhe Neuer Friedhof
Donnerstag 14:00-15:00 Uhr
Aktuelle Informationen: Bücherbusbüro 06221 5936170

Öffnungszeiten Schwimmbäder

Hallenbad Köpfel
Stiftweg 32, 69118 Heidelberg, Telefon: 06221 513 - 2880

	Bad	Sauna	
Mo, Mi, Fr	7.00 - 22.00	10.00 - 22.00	Gemischt
Dienstag	7.00 - 22.00	10.00 - 22.00	Damen
Donnerstag	11.00 - 22.00	11.00 - 22.00	Gemischt
Samstag	8.30 - 19.30	10.00 - 19.30	Gemischt
Sonntag	8.30 - 19.30	10.00 - 19.30	Familie
Warmbadetage	Montag, Dienstag		

Letzter Einlass: jeweils eine Stunde, Badeschluss: 30 Minuten vor Badschließung

Thermalbad
Vangerowstraße 4, 69115 Heidelberg, Telefon: 06221 513 - 2877
Ab 15.10. zur Wintersaison geschlosse

Übersicht Veranstaltungen und Termine

		Ausstellungen / Veranstaltungen		
16.09.2018	bis 17.03.2019	„T-Shirts, Tüten und Tenside“	Carl Bosch Museum	
16.09.2018	bis 06.01.2019	7. Europäische Quilt-Triennale	Textilsammlung Max Berk	
		Veranstaltung	Veranstalter	Ort
Dezember 2018				
Sa 08.12.	17:00 Uhr	Musik zum Advent	Evangelische Kirche	Bergkirche
Mo 10.12.	18:00 Uhr	Infoabend „In der Unteren Rombach“		Ev. Kindergarten, Gemeinderaum
Mi 12.12.	14:30 Uhr	Adventsfeier	Seniorenzentrum	Seniorenzentrum
Mi 12.12.	19:00 Uhr	Autorenlesung mit Markus Bock liest und spricht zu seinem Buch „Die Depression hat mich bestimmt. Jetzt bin ich dran. Vielleicht...“	Freundeskreis Wolfsbrunnen	Wolfsbrunnen Museumszimmer
Do 13.12.	19:00 Uhr	Wolfsbrunnen Stammtisch	Freundeskreis Wolfsbrunnen	Wolfsbrunnen Gaststube
Fr 14.12.	20:00 Uhr	Querklang am Berghang	Evangelische Kirche	Bergkirche
Sa 15.12.	17:00 Uhr	Weihnachten drinnen + draußen	Liedertafel 1846 e.V.	Sängerheim, Brahmsstr. 7
So 16.12.	9:30 Uhr	Messe mit Auszügen aus Vivaldis Magnificat	Schlierbacher Kammerchor	Sant Laurentius Schlierbach
So 16.12.	13:00 Uhr	Weihnachtsmarkt am Wolfsbrunnen, Kunstmarkt, Rahmenprogramm, Jetta und der Wolf	Freundeskreis Restaurant Wolfsbrunnen gGmbH	Wolfsbrunnen Biergarten/ Anlage
So 16.12.	20:00 Uhr	Querklang am Berghang	Evangelische Kirche	Bergkirche
Mi 19.12.	20:00 Uhr	Vorstand- und Beiratssitzung öffentlich	Stadtteilverein	Bürgerhaus
Fr 21.12.	20:00 Uhr	Vorweihnachtliche Melodien	GleeClub Liedertafel 1846	Kath. Kirche St. Peter, Peterstal
So 23.12.	17:00 Uhr	Advent im Wald	Pfadfinder	am Wolfsbrunnen
Januar 2019				
So 06.01	11:00 Uhr	Öffentliche Führung in der Dauerausstellung	Carl Bosch Museum	Carl Bosch Museum
Mi 16.01.	18:00 Uhr	Taschenlampenführung	Carl Bosch Museum	Carl Bosch Museum
Do 17.01.		Wolfsbrunnen Stammtisch	Freundeskreis Wolfsbrunnen	Restaurant Wolfsbrunnen
So 20.01.	17:00 Uhr	Neujahrsempfang	Stadtteilverein	Turnhalle Schlierbachschule
Do 24.01.	16:30 Uhr	Begegnungsnachmittag	Evangelische Kirche	Gemeinderaum im Pfarrhaus
Sa 26.01.	19:00 Uhr	Neujahrskonzert: Jazzabella	Freundeskreis Wolfsbrunnen	Restaurant Wolfsbrunnen
Februar 2019				
Do 21.02.		Wolfsbrunnen Stammtisch	Freundeskreis Wolfsbrunnen	Restaurant Wolfsbrunnen
März 2019				
Sa 23.03.	14:00 Uhr	Sommertagszug	Stadtteilverein	
Mai 2019				
Mi 15.05.	20:00 Uhr	Mitgliederversammlung	Satdtteilverein	Bürgerhaus
Juni 2019				
Sa 29.06.		Sommerfest	Stadtteilverein	?
Oktober 2019				
19.10.	14.30 Uhr	Seniorenherbst	Stadtteilverein	
November 2019				

marlene aichinger
KOSMETIK

Ich wünsche Ihnen fröhliche Weihnachten
und einen guten Rutsch ins neue Jahr

Machen Sie anderen eine Freude
schenken Sie einen Gutschein
von Marlene Aichinger Kosmetik.

Marlene Aichinger Kosmetik In der Neckarhelle 105 69118 Heidelberg
06221/804837 www.aichinger-kosmetik.de

Altes Schulhaus an der Neckarbrücke Heidelberg
Deutscher Fassadenpreis 2013
Jubiläumspreis-Fassadenpreis 2016

Malerbetrieb
CHRISTIAN & STEFAN Meisel GdbR
MEISTERBETRIEB

69221 DOSSENHEIM/HEIDELBERG · Daimlerstraße 3
Telefon 06221/866242 · Telefax 06221/863635
E-mail: malerbetrieb.meisel@t-online.de

Ausgezeichnete Leistungen für Sie...
Ihr Malermeister bietet Ihnen:
Maler- und Tapezierwerkstätten
Bodenbeläge / Laminat / Parkett · Reklame · Kunstharzputz
Spritztechnik · Fassadenanstriche · Vollwärmschutz
Betonsanierung · Gerüst- und Trockenbau

Scheuerer
Elektrotechnik oHG

Peterstaler Str. 40 • 69118 Heidelberg
Tel. 0 62 21 / 80 00 69 • info@elektro-scheuerer.de
www.elektro-scheuerer.de

Dr. med. dent.
Gereon Lentz

FROHE FESTTAGE!

MIT GESUNDEN ZÄHNEN.

Dr. med. dent. Gereon Lentz . Jägerpfad 2 . 69118 Heidelberg - Schlierbach
Tel 0 62 21 - 89 25 70 . Fax 0 62 21 - 89 25 81 . **www.zahnarzt-schlierbach.de**

Fairverwalten
HAUSVERWALTUNG GANS

Ihre faire Hausverwaltung für Ziegelhausen, Peterstal, Schlierbach und Umgebung.

Leistungen:

WEG-Verwaltung

Mietverwaltung

Sondereigentumsverwaltung

Wir freuen uns auf Ihre Anfrage!

Fair verwalten
Hausverwaltung Gans
Tulpenstr. 1
69245 Bammental

06223 95 49 806
0179 488 9771
gans@fair-verwalten.de
www.fair-verwalten.de